

LANDKREIS GÖTTINGEN

**Im Zentrum Europas
attraktiv, innovativ, weltoffen aus Tradition**

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit besonderer Freude darf ich Sie mit der vor Ihnen liegenden Informationsbroschüre zu einem Ausflug in den Landkreis Göttingen einladen. In 2. Auflage im WEKA info Verlag erschienen, eröffnet sie einen kleinen Einblick in unseren wunderbaren Landkreis.

Landschaftlich reizvoll zwischen Harz und Weser, im südlichsten Zipfel von Niedersachsen und in der Mitte von Deutschland gelegen, bietet er mit einer hervorragenden Anbindung an das überregionale Verkehrsnetz auf Straße (A 7, A 38) und Schiene (ICE-Halt), einer guten Infrastruktur in seinen Städten und Gemeinden und einer starken regionalen Wirtschaftsförderung ideale Voraussetzungen als Wirtschaftsstandort.

Gleichzeitig möchte ich Ihnen die Kreisverwaltung als modernen Dienstleister vorstellen. Sie finden in diesem Heft Informationen über den Kreistag, den Aufbau der Verwaltung und ein ausführliches Stichwortverzeichnis zu den wichtigsten Aufgabenbereichen und Dienstleistungen.

Schnelle und unbürokratische Hilfe ist mir ein persönliches Anliegen. Offenheit, Bürgernähe und Kundenfreundlichkeit stehen bei unseren kompetenten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern in der Kreisverwaltung im Vordergrund.

Ich hoffe, dass diese Broschüre Ihr Interesse findet und Ihnen ein hilfreicher und informativer Begleiter sein wird.



Theodora da Silva/faktor

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Reinhard Schermann". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Reinhard Schermann
Landrat



Was ist der VSN?

Der **Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (VSN)** startete am 1. April 1999. Als Verbundpartner haben sich 16 Verkehrsunternehmen und 3 Gebietskörperschaften zum Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (VSN) zusammengeschlossen, um den fast 600.000 Bürgerinnen und Bürgern in der Region gute Anschlüsse, einheitliche Dienstleistungen und einfach eine transparente Mobilität mit Bus und Bahn zu gewährleisten.

Seitdem gilt für die Nutzung von Bussen und Bahnen des Öffentlichen Personennahverkehrs (kurz ÖPNV) ein einheitlicher Tarif (Fahrkarte) in der Stadt Göttingen sowie in den Landkreisen Göttingen, Northeim, Osterode am Harz und Holzminden.

Wer macht was?

Der **Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (ZVSN)** sorgt für eine ausreichende Bedienung in den Landkreisen Göttingen, Northeim, und Osterode am Harz durch Planung, Koordination und Finanzierung. Zuständiger Aufgabenträger für den Stadtbereich Göttingen ist die **Stadt Göttingen**, der Landkreis Holzminden für sein Gebiet.

Die drei Aufgabenträger im VSN legen in ihren jeweiligen Nahverkehrsplänen den Rahmen für die weitere Entwicklung des ÖPNV fest.

Die Aufgaben und Ziele des ZVSN, der Stadt Göttingen und des Landkreises Holzminden ergeben sich im Wesentlichen aus dem Niedersächsischen Nahverkehrsgesetz.

Die **Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen GmbH** wurde 1996 als Planungs-, Beratungs- und Servicegesellschaft der Verkehrsunternehmen in der Region Süd-Niedersachsen gegründet. Ihre Aufgaben sind die Erbringung von Management- und Serviceleistungen für die Aufgabenträger des ÖPNV und für die Verkehrsunternehmen in Süd-Niedersachsen.

Gesellschafter der VSN GmbH sind 16 Verkehrsunternehmen, welche die Beförderungsleistungen in den Landkreisen Göttingen, Northeim, Osterode am Harz, Holzminden und der Stadt Göttingen erbringen.

Alle Verbundpartner orientieren sich an der Benutzerfreundlichkeit des gesamten Nahverkehrsystems. Der Verbundtarif und die Fahrpläne sollen für den Nahverkehrskunden übersichtlich und leicht verständlich, die Fahrpreise so gerecht wie möglich sein.

Kontaktadressen:

Verkehrsverbund
Süd-Niedersachsen GmbH (VSN)
Grätzelstr. 9
37079 Göttingen
www.vsninfo.de

Zweckverband Verkehrsverbund
Süd-Niedersachsen (ZVSN)
Hainholzweg 3
37085 Göttingen
www.zvsn.de

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort.....	1	Flecken Adelebsen.....	22
Der Landkreis Göttingen.....	8	Flecken Bovenden.....	24
Zahlen Daten Fakten.....	11	Samtgemeinde Dransfeld.....	25
Kreistag.....	13	Stadt Duderstadt.....	26
Verwaltung.....	16	Gemeinde Friedland.....	30
Sonstige Einrichtungen des Landkreises Göttingen (Außenstellen usw.).....	19	Kreiskarte in Hefmitte.....	32
Schulen in Trägerschaft des Landkreises Göttingen.....	20	Samtgemeinde Gieboldehausen.....	34



Wir sind die Antwort auf moderne Freizeitgestaltung in zahlreichen Entertainment-Centern Deutschlands. Mit Dart, Billard, Internet, Lan-Gamer, Touch-Screen – sowie den neuesten Geldspielgeräten bieten wir abwechslungsreichen Unterhaltungsspaß. Auf einem souveränen Service-Niveau in angenehmer Atmosphäre freuen wir uns auf Ihren Besuch.



4 x Göttingen
Düstere Straße 13
Hannoversche Str. 51-53
Bahnhofsallee 1a
Goetheallee 2

Rosdorf
Götzenbreite 10a
Bovenden
Göttinger Str. 33a

2 x Northeim
 Autohof Northeim-Nord / B3
In der Fluth 24
Nörten-Hardenberg
Lauenförder Str. 19

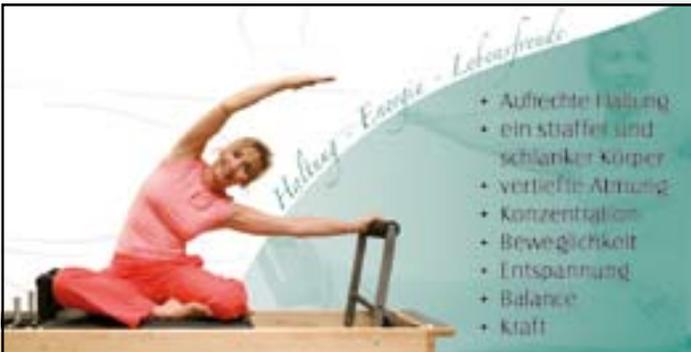
Gieboldehausen
 Ludwig-Erhard-Str. 6
2 x Duderstadt
Marktstr. 20
Wolfsgärten 23

NEU!!! Ab Oktober auch am Autohof Lutterberg A7  Ausfahrt 76

Frei für alle ab 18 Jahre

www.flippothek.de

Gemeinde Gleichen	35	Andere Behörden/Einrichtungen.....	51
Stadt Göttingen	37	Optionskommune Hartz IV – Arbeitgeberservice.....	53
Stadt Hann. Münden.....	39	Freizeit- und Infobörse Galerie Göttinger Land	55
Samtgemeinde Radolfshausen.....	42	Mit Unternehmen Initiativen entwickeln (WRG).....	57
Gemeinde Rosdorf.....	43	Bioenergieregion Göttinger Land.....	59
Gemeinde Staufenberg	45	Abfallwirtschaft im Landkreis Göttingen	62
Was erledige ich wo?	46	Impressum.....	64



• Aufrichte Haltung
 • ein straffer und schlanker Körper
 • vertiefte Atmung
 • Konzentration
 • Beweglichkeit
 • Entspannung
 • Balance
 • Kraft

Mattentraining in der Kleingruppe bis max. 6 Personen
Personal-Training, auch mit individuellem Einzel-Training
Duo- und Trio-Training an den Geräten und auf der Matte

Angelika Deter, cert. Pilatesrainerin
 Grätzelstraße 6, Am Levinschen Park
 37079 Göttingen

Tel.: 05 51 - 5 04 64 70
 Fax.: 05 51 - 3 05 68 92
 Mobil: 01 71 - 2 38 07 59


PILATES CENTRUM
 GÖTTINGEN
www.pilatescentrum-goettingen.de

HDM-Service

Daniel & Matthias Hartmann GbR



- **Holzbau • Innenausbau**
- **Dacheindeckungen**

Tel. 05593-937840 • Fax 05593-937841



Waldmann GmbH

Großraumspedition und Möbeltransporte

Charlottenburger Straße 16–18
 37115 Duderstadt
 (0 55 27) **98 51-0**
 Fax 98 51-10
www.spedition-waldmann.de

BRANCHENVERZEICHNIS

Liebe Leserin und Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Alten- und Pflegeheim.....	29, U 3	Haustechnik	6
Ambulante pädagogisch-therapeutische		Holzbau	5
Hilfen für Frauen	18	Hörgeräteakustik	10, 15
Ausbildung	21, 29	Hotel	30
Bank	7	Jugendgästehaus	29
Buchhandlung	7	Kurzzeitpflege	18, 22, U 3
Computerkurse.....	38	Möbeltransporte	5
Dacheindeckungen	5	Museum	28
Energie	61	Pflege und Betreuung.....	7, 18, 22, 26, 27, 29, 41, 50, U 3
Entsorgung.....	59, 61	Pflegedienste	7, 18, 22, 44, 50, U 3
Ernährungsberatung	38	Pilates	5
Essen auf Rädern	7, 26, U 3	Recycling	59, 61
Fitness	5	Restaurant.....	30
Fliesen- und Baustoffmarkt	16	Sägewerk	6
Freizeitgestaltung	4	Senioren- und Pflegezentrum	18
Garten- und Landschaftsbau.....	12	Seniorenheim	27, 41, 50, U 3
Gesundheitszentrum	34	Sparkasse	7
Häusliche Krankenpflege.....	7, 26, 44, 50, U 3	Spedition.....	5
Hausnotruf	10, 22	Stadt Göttingen	36

**Haustechnik
Fraatz**

Heizung · Sanitär · Elektro · Klima

„Neu“ Rund ums Haus

Facility – Gebäudemanagement

In Verbindung mit der kompletten Haustechnik
und Gebäudeenergieberatung (Energiepassaussteller)
Ihr Fachwirt für Gebäudemanagement (HWK)

TELEFON 05 51/3 62 74

REINHARD-RUBE-STRASSE 15 A • 37077 GÖTTINGEN



Wir bauen Ihr Haus aus HOLZ

Karl Hartmann OHG

- Zimmerei
- Holzhandlung
- Fachwerk
- Innenausbau



Berghofstraße 21
37120 Bovenden OT. Emmenhausen

Tel.: 05593/1389
Fax: 05593/1694

Stationäre Pflege	18
Steuerberater	56
Telekom	U 2
Touristik Naturpark Münden e. V.	41
Umweltamt	61
Universitätsklinikum Göttingen	U 4
Verkehrsmittel	2, 3
Weserumschlagstelle Hann. Münden	40
Wirtschaftsförderung	57
Wirtschaftsprüfer	56
Zimmerei	6

U = Umschlagseite

Wir sind für Sie da.

Literatur erleben ...

Buchhandlung

OTTO SCHWARTZ

**Bücher für
Studium, Freizeit und Beruf.**

Barfüßerstraße 12/13
Tel.: (0551) 508 59 78
Fax: (0551) 508 59 83
www.schwartz-buch.de

Büro: Willi-Eichler-Str. 11
Tel.: (0551) 310-51 | Fax: (0551) 372812

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Caritasverband für die Stadt
und den Landkreis Göttingen e. V.

Sozialstation Göttingen - Gleichen

Zentrale Anlauf- und Vermittlungsstelle

Tilsiter Straße 2 a, 37083 Göttingen

☎ (0551) **70 57 13**

Fax (0551) **7 70 29 89**

E-Mail: sstgoe@caritas-goettingen.de

Internet: www.caritas-goettingen.de

- ☞ häusliche Krankenpflege
- ☞ häusliche Altenpflege
- ☞ mobiler sozialer Hilfsdienst
- ☞ „Essen auf Rädern“
- ☞ allgemeine Sozialberatung
- ☞ Pflegeberatung
- ☞ Hausnotrufsystem-Vermittlung
- ☞ Pflegehilfsmittelverleih

– wir sind eine anerkannte Zivildienststelle –

 Sparkasse
Göttingen

SEIT 1801

GUT.

Unser Engagement.
Gut für Göttingen -
gut für die Region!

DER LANDKREIS GÖTTINGEN

Der Landkreis Göttingen kann in seiner historischen Form als preußischer Kreis auf eine über hundertjährige Geschichte zurückblicken. In seinem gegenwärtigen räumlichen und administrativen Zuschnitt ist er ein relativ junges Gemeinwesen.



Quelle: Landkreis

Geografischer Mittelpunkt Deutschlands, Krebeck

Durch die niedersächsische Gebietsreform 1973 wurden die bis dahin selbstständigen Landkreise Duderstadt, Göttingen und Münden miteinander vereinigt. Es entstand ein Großkreis mit einer zentralen Verwaltung im Oberzentrum Göttingen. Dem Landkreis Göttingen gehören heute die drei Städte Göttingen, Hann. Münden, Duderstadt, die drei Samtgemeinden Dransfeld, Gieboldehausen, Radolfshausen, die vier Gemeinden Friedland, Gleichen, Rosdorf, Staufenberg sowie die Flecken Adelebsen und Bovenden an. Insgesamt leben im Landkreis Göttingen ca. 262.000 Menschen, knapp die Hälfte davon in der Universitätsstadt Göttingen.

Durch seine landschaftlich besonders reizvolle Lage vom Wesertal bis zum Harz und vom Solling bis zu den Ausläufern des Thüringer Waldes lädt der Landkreis Göttingen ganzjährig zu Erholung, Sport und Kultur ein. Die herrlichen Wälder und Flusstäler bieten ideale Voraussetzungen zum Wandern und Radeln. Allein vier Radfernwege Weser, Fulda, Werra und Leine führen auf erlebnisreichen Fluss- und Wanderrouten durch malerische Städte und Dörfer des Landkreises Göttingen. Für Wasserfreunde üben vor allem die Flüsse Fulda, Werra, Weser, Leine und Rhume, der Seeburger See, der Wendebachstausee und die Rhumequelle eine starke Anziehungskraft aus. Aber nicht nur Wassersportfreunde finden hervorragende Bedingungen vor. Die breite Palette der Sportanlagen reicht von vielfältig nutzbaren Sport-/Mehrzweckhallen, Sportplätzen mit leichtathletischen Anlagen, Hallen- und Freibädern, Schießsportanlagen, Tennisplätzen, Reitanlagen, Kegel- und Minigolfanlagen bis hin zu einem Golfplatz.

Auch das kulturelle Angebot im Landkreis Göttingen kann sich sehen lassen. Neben dem Oberzentrum Göttingen bieten die umliegenden Städte und Gemeinden eine Fülle kultureller Attraktionen. Vielfältige Themenmärkte sowie Heimat- und Kulturfeste sind gerade im Sommer sehr beliebt. Burgen und Schlösser locken als Ausflugsziele. Die zahlreichen Museen wie z. B. die Heimatmuseen in Duderstadt und Oberfeld, das

Städtische Museum im Welfenschloss in Hann. Münden, das Dorfmuseum „Gollong-Haus“ in Staufenberg-Nienhagen, das Brotmuseum und die Wilhelm-Busch-Mühle in Ebergötzen sowie die Historische Spinnerei Gartetal in der Gemeinde Gleichen sind einen Besuch wert.

Keinesfalls versäumt werden sollte ein Besuch der beiden Fachwerkstädte Hann. Münden und Duderstadt. In der „Drei-Flüsse-Stadt“ Hann. Münden prägen das prächtige Weserrenaissance-Rathaus, die St.-Blasius-Kirche und über 700 reich verzierte Fachwerkhäuser aus sechs Jahrhunderten das Altstadtbild. Dieses mittelalterlich anmutende Stadtbild bildet

die Kulisse für die „Wasserspuren“, einem anerkannten Projektbeitrag zur EXPO 2000 in Hannover. Duderstadt bietet mit über 600 Fachwerkbauten, dem historischen Rathaus, der St.-Cyriakus-Kirche, der St.-Servatius-Kirche, der restaurierten Stadtmauer und dem Westerturm ein einmaliges städtebauliches Ensemble, das zum Verweilen einlädt.

Weitere Informationen über den Landkreis Göttingen finden Sie auch im Internet unter:

www.landkreisgoettingen.de



Quelle: Landkreis

Seeburger See





Der persönliche Draht
zu Ihrem Schutzengel



Sie wollen möglichst lange
in Ihren eigenen vier Wänden wohnen?
Wir helfen Ihnen dabei,
denn wir sind da, wenn keiner da ist!

Wenn Sie aus gesundheitlichen oder sonstigen Gründen sofort Hilfe benötigen, wenden Sie sich an unsere Einrichtung. Mit einem kleinen Funksender am Körper können Sie rund um die Uhr von jedem Platz Ihrer Wohnung aus einen Alarmruf auslösen. Wir sorgen dafür, dass Ihnen sofort geholfen wird, denn ...
... wir sind da, wenn keiner da ist! Wir sind seit 1984 als gemeinnützige Institution tätig und arbeiten ohne Unternehmergewinne. Deshalb hängt die Höhe der monatlichen Teilnehmergebühr von der Einkommenssituation des Teilnehmers ab. Die Höchstgebühr beträgt 45 Euro. Wir sind ein regionaler

Hausnotrufanbieter und unsere Zentrale befindet sich direkt in Göttingen. Im Übrigen sind wir Vertragspartner aller Pflegekassen.

Wenn wir Sie neugierig gemacht haben, rufen Sie uns werktags von 9.00 bis 12.00 Uhr an.

Hausnotruf Göttingen e.V.
Tilsiter Str. 9 a · 37083 Göttingen
Telefon: (05 51) 3 33 43 · Telefax: (05 51) 37 38 37
e-mail: Hausnotruf-Goettingen@t-online.de
www.Hausnotruf-Goettingen.de

Hausnotruf Göttingen e.V.
seit 1984

Ein Werk der Hannoverschen
Genossenschaft des Johanniterordens



Hörgeräte Beratung · Anpassung · Service
Studio GmbH

Fachinstitut für Hörgeräteakustik

Peter Tschirch

Susanne Garbe

Telefon 05 51/3 81 75 85

Hörhilfen aller führenden Hersteller
Zubehör · Lärmschutz · Tinnitus-Beratung
Päd.-Akustik · Eigene Werkstatt · Eigenes Labor

Neueröffnung!

**Jetzt auch in Bovenden, Feldtorweg 15
ab Oktober 2007**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Susanne Garbe · Hörgeräteakustikermeisterin
Anne Bonnhoff · Hörgeräteakustikerin



W
WIR BEDANKEN UNS

BEI ALLEN INSERENTEN

FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT.

Ihr WEKA-Verlag

Einwohnerinnen/Einwohner und Fläche (Stand 31.12.2006):

Gemeinde/Stadt	Einwohner(innen)	Fläche/qkm
Flecken Adelebsen	6.784	75,85
Flecken Bovenden	13.651	63,59
Samtgemeinde Dransfeld:		
Gemeinde Bühren	541	13,99
Stadt Dransfeld	4.150	28,75
Gemeinde Jühnde	1.090	24,49
Gemeinde Niemetal	1.714	28,50
Gemeinde Scheden	2.077	26,69
Stadt Duderstadt	22.687	95,61
Gemeinde Friedland	10.250	75,68
Samtgemeinde Gieboldehausen:		
Gemeinde Bilshausen	2.375	8,49
Gemeinde Bodensee	818	7,47
Flecken Gieboldehausen	4.105	19,86
Gemeinde Krebeck	1.177	12,27
Gemeinde Obernfeld	990	10,72
Gemeinde Rhumspringe	2.019	9,36
Gemeinde Rollshausen	934	11,68
Gemeinde Rüdershausen	925	9,44
Gemeinde Wollbrandshausen	661	6,26
Gemeinde Wollershausen	476	9,15
Gemeinde Gleichen	9.537	128,93
Stadt Göttingen	121.581	117,28
Stadt Hann. Münden	24.930	121,12
Samtgemeinde Radolfshausen:		
Gemeinde Ebergötzen	1.856	19,70
Gemeinde Landolfshausen	1.224	16,22
Gemeinde Seeburg	1.629	13,44
Gemeinde Seulingen	1.453	11,09
Gemeinde Waake	1.418	7,90
Gemeinde Rosdorf	11.990	66,42
Gemeinde Staufenberg	8.356	77,55
Landkreis Göttingen insgesamt	261.398	1.117,50

Quelle: Niedersächsisches Landesamt für Statistik

KREISGEBIET

Geographische Lage

51°19'-51°39' nördlicher Breite

9°33'-10°22' östlicher Länge

Fläche insgesamt 1.117,50 qkm (Gesamtgemarkung)

darunter

Siedlungs- und Verkehrsfläche 14,1 %

Landwirtschaftsfläche 51,1 %

Waldfläche 33,3 %

Nord/Süd-Erstreckung: größte ca. 32 km, im Mittel ca. 27 km

Ost/West-Erstreckung: größte ca. 52 km, im Mittel ca. 48 km

Höchste Erhebung: Haferberg (581 m über NN) in der Gemeinde Staufenberg

Tiefster Punkt: Weserwiesen bei Bursfelde (110 m über NN)

Größte Quelle: Rhumequelle bei Rhumspringe (durchschnittlich 2000 l Wasser pro Sekunde)

Größtes stehendes

Gewässer: Seeburger See (ca. 90 ha)

VERKEHRSANBINDUNG

Schiene

Der Landkreis Göttingen ist in Nord-Süd-Richtung durch die Schienenmagistrale Hannover-Göttingen-Kassel-Würzburg (ICE-Linie) und durch die Strecke Hannover-Göttingen-Eichenberg-Bebra gut erschlossen.

In Göttingen halten über 100 ICE-Züge der folgenden Linien:

Hamburg/Bremen-Würzburg-Nürnberg-München

Hamburg-Frankfurt/Main-Karlsruhe-Basel

Hamburg/Bremen-Frankfurt/Main-Stuttgart-München bzw.

Berlin-Braunschweig-Hildesheim-Stuttgart-München

Die Bahnverbindungen von Göttingen in westlicher Richtung führen über Dortmund in den Rhein-Ruhr-Raum, in östlicher Richtung nach Halle, Leipzig bzw. Erfurt.

Bus

Es bestehen gute Busanbindungen zu allen kreisangehörigen Gemeinden, u.a. auch zum bzw. vom ICE-Haltepunkt Göttingen. Für die Landkreise Göttingen, Northeim, Osterode am Harz und Holz Minden sowie die Stadt Göttingen ist im Rahmen des Verkehrsverbundes Südniedersachsen (VSN) ein einheitliches Tarifsystem geschaffen worden. Der Verbundtarif gilt für die Stadt- und Regionalbuslinien und für die Züge des Nah- und Regionalverkehrs.

Straße

Mit der Autobahn A 7 wird eine hervorragende überregionale Nord-Süd-Verbindung sichergestellt. Die Anbindung an die neuen Bundesländer wurde mit der A 38 (Halle/Leipzig) entscheidend verbessert.

Folgende Anschlussstellen der Autobahn A 7 liegen im Landkreis (von Nord nach Süd):

- Göttingen Nord (Anschluss B 27 und B 3) Nr. 72
- Göttingen (Anschluss B 3) Nr. 73
- Drammetal (Autobahndreieck A 7/A 38) Nr. 74
- Hann. Münden/Hedemünden (Anschluss B 80) Nr. 75

- Hann. Münden/Staufenberg-Lutterberg (Anschluss B 496) Nr. 76

Folgende Anschlussstellen der Autobahn A 38 liegen im Landkreis (von West nach Ost):

- Drammetal (Autobahndreieck A 7/A 38) Nr. 1
- Dramfeld Nr. 2 a
- Deiderode Nr. 2 b
- Friedland (Anschluss B 27) Nr. 3

Über die südlich von Kassel anschließende A 44 (Kasseler Kreuz) besteht ebenfalls eine Autobahnverbindung zum Rhein-Ruhr-Raum. Die Anschlussstelle Göttingen Nord führt in Verbindung mit der B 27 Richtung Eichsfeld und Harz, bzw. Thüringen und Sachsen-Anhalt.

Die Tank- und Rastanlagen Göttingen Ost und West liegen beidseitig der A 7 zwischen der Anschlussstelle Göttingen und dem Autobahndreieck Drammetal.

Im Landkreis Göttingen verlaufen folgende klassifizierte Straßen:

Bundesstraßen	159 km
Landesstraßen	256 km
Kreisstraßen	285 km
Gemeindestraßen	ca. 1.100 km



Garten- und Landschaftsbau

Carl-Giesecke-Straße 2 • 37079 Göttingen
 Telefon (05 51) 99 717 99 • Fax (05 51) 99 717 90
 Mobil (01 71) 54 717 27
 E-Mail: martin@bierkoch.de • www.bierkoch.de

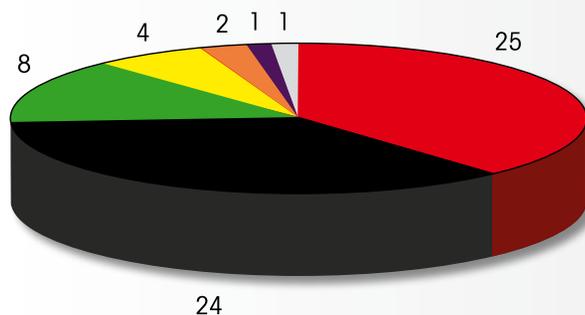
- Natursteinarbeiten • Pflasterarbeiten • Dachbegrünungen
- Pflegearbeiten • Pergolen • Teichbau • Winterdienst



Alle fünf Jahre wählen die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Göttingen ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Kreistag. Als Hauptorgan des Landkreises trifft der Kreistag die kommunalpolitischen Grundsatzentscheidungen und beschließt über wichtige Angelegenheiten des Kreises. Der Kreistag setzt sich aus 64 Kreistagsabgeordneten und dem Landrat zusammen.

Die Sitzverteilung gestaltet sich seit dem 01.11.2006 wie folgt:

■ SPD	25 Sitze	■ DIE LINKE.	2 Sitze
■ CDU	24 Sitze	■ WLG	1 Sitz
■ GRÜNE	8 Sitze	■ Landrat	1 Sitz
■ FDP	4 Sitze		



Vorsitzende des Kreistages: Edeltraud Wucherpfennig, SPD
Stellvertretender Vorsitzender: Dieter Thriene, CDU
Stellvertretende Vorsitzende: Anja-Carola Vaupel, GRÜNE

KREISAUSSCHUSS

Vorsitzender: Landrat Reinhard Schermann, CDU

Mitglieder:

Gruppe CDU – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Lothar Koch, MdL (stellv. Landrat)

Norbert Leineweber
Dr. Harald Noack
Gerhard Winter
Anja-Carola Vaupel (stellv. Landrätin)

SPD-Kreistagsfraktion

Markus Hoppe
Prof. Dr. Gerhard Ströhlein (stellv. Landrat)
Jörg Wieland
Edeltraud Wucherpfennig

FDP-Kreistagsfraktion

Karl Semmelroggen

DIE LINKE.-Kreistagsfraktion (Grundmandat)

Andreas Gemmecke

Vertreterin und Vertreter der Verwaltung:

Erster Kreisrat Franz Wucherpfennig
Kreisrätin Christel Wemheuer

LANDRAT

Reinhard Schermann, CDU

ehrenamtliche Vertreterin/Vertreter:

Lothar Koch, MdL, CDU
Prof. Dr. Gerhard Ströhlein, SPD
Anja-Carola Vaupel, GRÜNE

Verwaltungsvertreterin/-vertreter:

Erster Kreisrat Franz Wucherpfennig
Kreisrätin Christel Wemheuer

FRAKTIONEN UND GRUPPEN

SPD-Kreistagsfraktion

Vorsitzender: Jörg Wieland
 Leiterin des Fraktionsbüros: Ruth Fleischer
 Fraktionsraum: Zimmer 047*
 Telefon: 0551/525-242
 Telefax: 0551/525-542
 E-Mail: SPD@LandkreisGoettingen.de
 Sprechzeiten: Mo. bis Do. 09.00 bis 13.00 Uhr

CDU-Kreistagsfraktion

Vorsitzender: Dr. Harald Noack
 Leiterin des Fraktionsbüros: Christa Herzog
 Fraktionsraum: Zimmer 048*
 Telefon: 0551/525-243
 Telefax: 0551/525-143
 E-Mail: CDU@LandkreisGoettingen.de
 Sprechzeiten: Di. 09.30 bis 12.30 Uhr, Do. 12.00 bis
 14.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

GRÜNE-Kreistagsfraktion

Vorsitzende: Maria Gerl-Plein
 Leiter des Fraktionsbüros: Matthias Brachmann
 Fraktionsraum: Zimmer 066*
 Telefon: 0551/525-245
 Telefax: 0551/525-140
 E-Mail: GRUENE@LandkreisGoettingen.de
 Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 09.30 bis 12.30 Uhr

FDP-Kreistagsfraktion

Vorsitzender: Prof. Dr. Norbert Ullrich
 Leiter des Fraktionsbüros: Jens Ahrens
 Fraktionsraum: Zimmer 049*
 Telefon: 0551/525-244
 Telefax: 0551/525-802
 E-Mail: FDP@LandkreisGoettingen.de
 Sprechzeiten: Di. 10.30 bis 12.00 Uhr

DIE LINKE.-Kreistagsfraktion

Vorsitzender: Dr. Eckhard Fascher
 Leiterin des Fraktionsbüros: Julia Focks
 Fraktionsraum: Zimmer 060*
 Telefon: 0551/525-108
 Telefax: 0551/525-803
 E-Mail: dielinke@LandkreisGoettingen.de
 Sprechzeiten: Mo. 10.00 bis 12.00 Uhr,
 Do. 14.00 bis 15.30 Uhr

* die Fraktionsbüros befinden sich im Gebäude des Landkreises Göttingen, Reinhäuser Landstraße 4, 37083 Göttingen

Die Fraktionen CDU und GRÜNE haben sich zu einer Gruppe zusammengeschlossen (Gruppe CDU – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN). Vorsitzende sind Dr. Harald Noack und Maria Gerl-Plein. Die Gruppe ist über die Büros der beteiligten Fraktionen erreichbar.

WLK (Wählergemeinschaft Landkreis Göttingen)

Lothar Dinges, Haberstraße 38, 37115 Duderstadt,
 E-Mail: lothar.dinges@t-online.de

KREISTAGSABGEORDNETE DES LANDKREISES GÖTTINGEN

SPD-Kreistagsfraktion

Dr. Joachim Atzert
 Arne Czech
 Ruth Fleischer
 Dr. Thorsten Heinze
 Rolf-Georg Köhler
 Ingrid Möhring
 Gerhard Nolte
 Brunhild Ralle
 Ronald Schminke
 Birgit Sterr
 Prof. Dr. Gerhard Ströhlein

Dirk Aue
 Reinhard Dierkes
 Bettina Geistlich
 Markus Hoppe
 Manfred Kuhlmann
 Gregor Motzer
 Kurt Prutschke
 Matthias Schenke
 Sören Steinberg
 Marianne Stietenroth
 Gudrun Surup

Harald Trautsch
Edeltraud Wucherpfennig

Jörg Wieland

CDU-Kreistagsfraktion

Harm Adam
Dietmar Ehbrecht
Jens Geyer
Wibke Güntzler
Hans-Helmut Herbold
Sigrid Jacobi
Wolf-Joachim Kühne
Helmut Migge
Josef Nolte
Dieter Pielok
Werner Wille
Andreas Wobst

Jürgen Danielowski
Wilhelm Gerhardy
Irmtraut Gralla
Heinrich Harriehausen
Melanie Homeier
Lothar Koch
Norbert Leineweber
Dr. Harald Noack
Kerstin Paetsch
Dieter Thriene
Gerhard Winter
Gerda Wucherpfennig

GRÜNE-Kreistagsfraktion

Ursula Barking
Dr. Norbert Hasselmann
Sascha Völkening
Prof. Dr. Martin Worbes

Maria Gerl-Plein
Anja-Carola Vaupel
Steffani Wirth
Nicolai Zipfel

FDP-Kreistagsfraktion

Karl Semmelroggen
Petra Strüber

Reinhard Schmidt
Prof. Dr. Norbert Ullrich

DIE LINKE.-Kreistagsfraktion

Dr. Eckhard Fascher

Andreas Gemmecke

WLG (Wählergemeinschaft Landkreis Göttingen)

Lothar Dinges



Quelle: Stadt Göttingen

Gänselesel

- :: Kostenlose Hörtests
- :: Fachkompetente
Beratung
- :: Digitale Hörsysteme
- :: Pädakustik-/
Tinnitusberatung
- :: individueller
Gehörschutz
- :: Reparaturen
- :: Fernsehzubehör
- :: Lichtsignalanlagen
- :: Hausbesuche
- :: Lieferant aller
Krankenkassen

**HÖRGERÄTE
AKUSTIK**
CARSTEN LANGE
Hörgeräte-Akustiker-Meister
& Pädakustiker

Hören erleben.



Burgstraße 20
37073 Göttingen
Tel.: (05 51) 79 77 77-1
Fax.: (05 51) 79 77 77-2
www.akustik-lange.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr.: 9,00 Uhr–13,00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.: 14,00 Uhr–18,00 Uhr
Mittwoch Nachmittag und Samstag
nach Vereinbarung.

Gerne vereinbaren wir auch einen anderen Termin mit Ihnen!

VERWALTUNG

Hausanschrift: Landkreis Göttingen
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Postanschrift: Landkreis Göttingen
37070 Göttingen
Telefon: 0551/525-0
Telefax: 0551/525-588

Internet: <http://www.landkreisgoettingen.de>
E-Mail: info@landkreisgoettingen.de

Öffnungszeiten

Um Ihnen den Besuch bei der Verwaltung so einfach wie möglich zu machen, wurde die allgemeine Öffnungszeit durch das Angebot von Terminvereinbarungen, Ansprechzeiten und Besuchszeiten ersetzt. Dadurch wollen wir

- einen verbesserten Service
- einen bedarfsgerechten wirtschaftlichen Personaleinsatz
- ein hohes Maß an individueller Gestaltungsmöglichkeit erreichen.

Terminvereinbarungen stehen für unser Haus im Vordergrund und stellen das weitestgehende Serviceangebot der Kreisverwaltung dar. Terminabsprachen sind während der Ansprech- und Besuchszeit möglich. Für die Termine selbst steht Ihnen und unseren Beschäftigten der zeitliche Rahmen von 06.30 Uhr bis 19.30 Uhr zur Verfügung.

Ansprechzeit: Während der Ansprechzeit werden Ihnen die Mindeststandards eines Amtes angeboten wie z. B. Entgegennahme von Anfragen, Ausgabe von Anträgen oder Termin- und Rückrufvereinbarungen.

Besuchszeit: Während der Besuchszeit wird Ihnen das volle Leistungsangebot eines Amtes angeboten.

Die aktuellen Ansprech- und Besuchszeiten für den jeweiligen Aufgabenbereich können telefonisch unter der Rufnummer 0551/525-0 erfragt werden bzw. im Internet unter <http://www.landkreisgoettingen.de> abgerufen werden.

INTERNATIONALE PARTNERSCHAFTEN

Partnerschaften

- seit 1951 District Stroud – Großbritannien
- seit 1973 London Borough of Hackney – Großbritannien
- seit 1959 Ville de Suresnes – Frankreich
- seit 2000 Komitat Fejér – Ungarn

Projektpartnerschaft

- seit 1998 CODIMM Mujeres Mayas – Guatemala

Freundschaftliche Verbindungen

- seit 1976 Berlin-Steglitz
- seit 1989 Region Ústí – Tschechien
- seit 1989 Weißeritzkreis (Sachsen)
- seit 2001 Kościerzyna – Polen

Fliesen- und Baustoffmarkt Göttingen

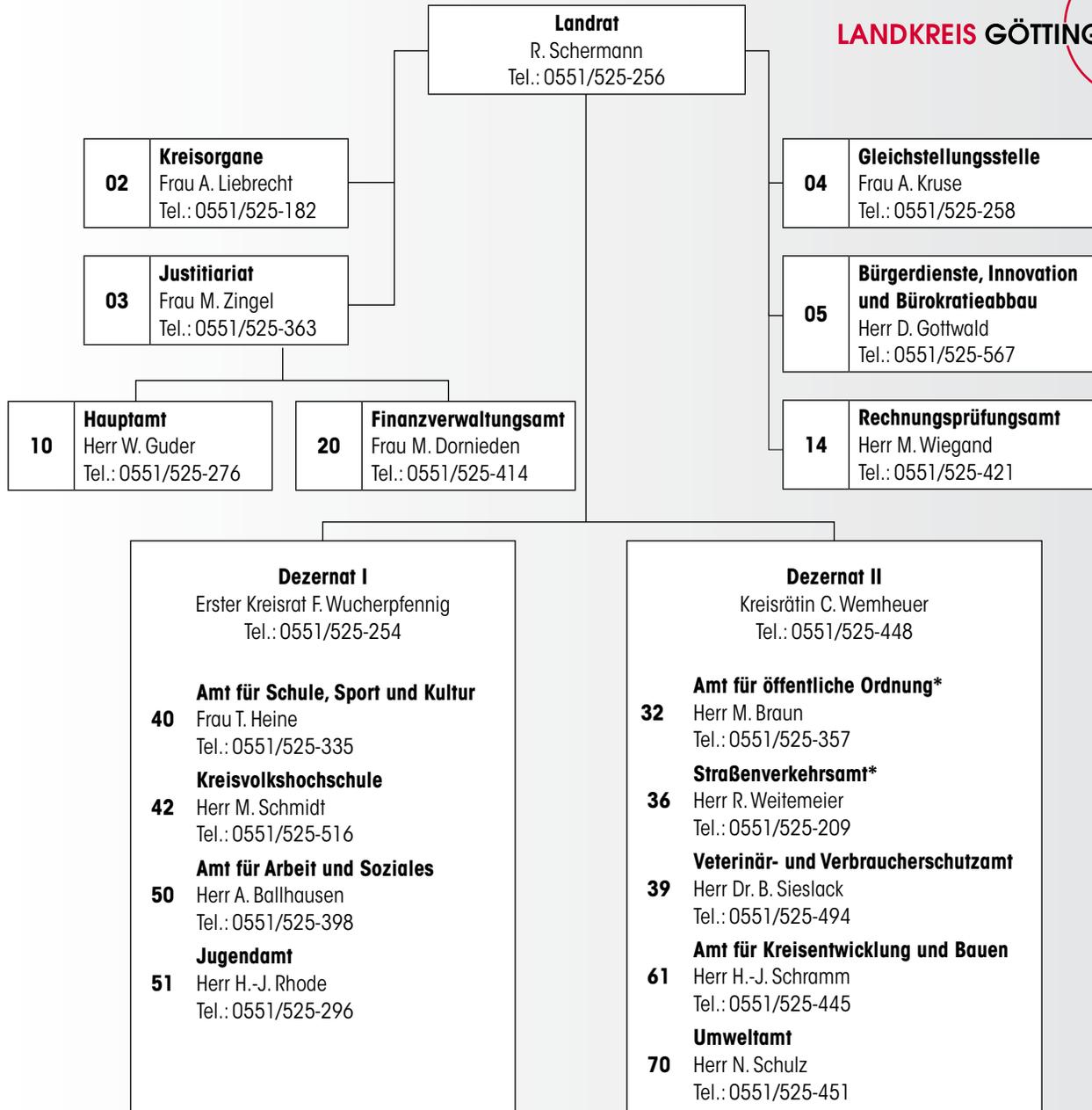
Gewerbepark Siekhöhe
Anna-Vandenhoeck-Ring 23
38081 Göttingen
Telefon 05 51/99 87 1-0

**Fliesen, Natursteine
Pflaster-Terrassenbe-
läge und Baustoffe**

**Bad Perfect – großes
Sortiment Sanitär, Bad-
möbel und Accessoires**



*Auf uns können
Sie bauen!*



*Übergangsweise bis 2008 bleibt das Straßenverkehrsamt als selbstständiges Amt 36 im Dezernat II erhalten; eine Eingliederung in das Amt 32 erfolgt anschließend.

Bei uns sind Sie zu Hause!



PHÖNIX – Haus Am Steinsgraben Senioren- und Pflegezentrum

Unser 2002 eröffnetes PHÖNIX-Haus befindet sich in einem ruhigen Wohngebiet, unweit des Göttinger Stadtwaldes.

Wir bieten unseren Bewohnern:

- 175 Plätze für junge und alte pflegebedürftige Menschen
- Ein großzügig gestaltetes Haus, aufgeteilt in fünf Wohnbereiche
- Geborgenheit und eine persönliche Atmosphäre
- Zuwendung und fachlich qualifizierte Betreuung und Pflege
- Ein abwechslungsreiches und interessantes Freizeit- und Beschäftigungsprogramm

Sie möchten uns kennenlernen? Rufen Sie uns gerne an – wir freuen uns auf Sie!
Ihre Heimleitung Frau Corina Liebetrau.

PHÖNIX – Haus Am Steinsgraben
Am Steinsgraben 17 • 37085 Göttingen
Tel 05 51/488 56-0 • Fax 05 51/488 56-600
steinsgraben@phoenix.nu • www.phoenix.nu



Wir sind für Sie da.

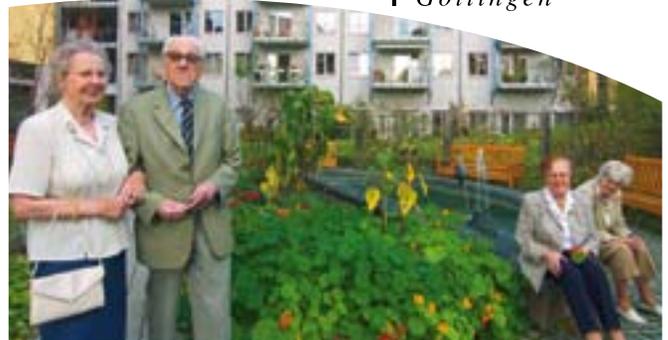


Frauen-Zimmer
EINGETRAGENER VEREIN
Ambulante pädagogisch-therapeutische
Hilfen für Frauen

Weender Straße 39 • 37073 Göttingen • Fon 05 51-48 48 95 • Fax 05 51-48 48 09 • Sprechzeiten: Montags 10.00–12.00 Uhr



STIFT AM KLAUSBERG
Göttingen



Ein Zuhause mit Niveau und Perspektive

Das STIFT AM KLAUSBERG wird allen Anforderungen gerecht, die alte Menschen und deren Angehörige an einen Lebensabend in Würde und Geborgenheit stellen.

- Gehobener Standard, diakonisches Konzept
- Anspruchsvolle Veranstaltungen und Freizeitangebote
- Café und Restaurant mit Menüwahl und Zimmerservice auf Wunsch
- Bankfiliale, Friseur, Mini-Shop, Schwimmbad, Sauna, Gymnastikraum
- Physiotherapiepraxis im Hause

Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege

- Professionelle Betreuung und Pflege
- Sehr große, gut ausgestattete Zimmer ab 30 qm
- Auf Wunsch 1 1/2-Zimmer-Appartements

Service Wohnen

- Unabhängiges Wohnen in 1- bis 3-Zimmer-Appartements mit Balkon
- Pflegemöglichkeiten im eigenen Appartement in allen Pflegestufen durch hauseigenen, ambulanten Pflegedienst
- Hilfestellung bei kleinen Erledigungen des Alltags
- Ansprechpartner rund um die Uhr im Hause

Unsere Stiftsdirektorin Frau Fischer freut sich über Ihre Kontaktaufnahme:

Stift am Klausberg • Habichtsweg 55 • 37075 Göttingen
Telefon 05 51/20 98-0 • Fax 05 51/20 98-1 00
info@stiftamklausberg.de • www.stiftamklausberg.de

SONSTIGE EINRICHTUNGEN

in Bovenden:

Kfz-Zulassungs-Außenstelle
Rathausplatz 1, Tel.: 0551/8201-0

in Dransfeld:

Entsorgungsanlage Dransfeld
Imbser Weg, Tel.: 05502/47254

in Duderstadt:

Amt für Arbeit und Soziales
Jobcenter Duderstadt, Industriestraße 16
Tel.: 05527/99687-10

Entsorgungsanlage Breitenberg
Herzberger Straße, Tel.: 05527/71873

Jugendamt
Worbiser Straße 3, Tel.: 05527/84670

Kfz-Zulassungs-Außenstelle
Bostalstraße 9, Tel.: 05527/997290

Kreisvolkshochschule
Marktstraße 75, Tel.: 05527/84150

Musikschule
Christian-Blank-Straße 13, Tel.: 05527/3341

in Friedland:

Kreisstraßenmeisterei Groß Schneen
Am Dorfe 13, Tel.: 05504/7120

Zentraldeponie Deiderode
Auf dem Mittelberge 1, Tel.: 05504/93520

in Göttingen:

Amt für öffentliche Ordnung
Bußgeldstelle
Gothaer Platz 2, Tel.: 0551/525-0

in Hann. Münden:

Amt für Arbeit und Soziales
Jobcenter Hann. Münden
Welfenstraße 5, Tel.: 05541/99914-0

Jugendamt
Welfenstraße 5, Tel.: 05541/912860

Kfz-Zulassungs-Außenstelle
Adalbert-Stifter-Straße 27, Tel.: 05541/8008 oder 8009

Kreisvolkshochschule
Wilhelmshäuser Straße 90, Tel.: 05541/90360

Musikschule
Parkstraße 9, Tel.: 05541/4787

in Landolfshausen:

Feuerwehrzentrum Potzwenden
Heinrich-Schuchart-Straße, Tel.: 05508/97510

in St. Andreasberg/Harz:

Schullandheim und Bildungsstätte „Eichsfelder Hütte“
Betriebsgesellschaft mbH
Am Gesehr 38, Tel.: 05582/1060
E-Mail: info@eichsfelder-huette.de
Internet: www.eichsfelder-huette.de

SCHULEN IN TRÄGERSCHAFT DES LANDKREISES GÖTTINGEN

Flecken Adelebsen

Albert-Schweitzer-Schule, Haupt- und Realschule Adelebsen
Burgstraße 10, 37139 Adelebsen, Tel.: 05506/1008
E-Mail: ass-adelebsen@web.de
Internet: www.albert-schweitzer-schule-adelebsen.de

Flecken Bovenden

Schule am Osterberg, Haupt- und Realschule Bovenden
Wurzelbruchweg 13, 37120 Bovenden,
Tel.: 0551/307389-0
E-Mail: hrsbovenden@web.de
Internet: www.schule-am-osterberg.de

Samtgemeinde Dransfeld

Schule am Hohen Hagen, Haupt- und Realschule Dransfeld
Lange Triff 37, 37127 Dransfeld, Tel.: 05502/9161-0
E-Mail: schulleitung@sahh.de
Internet: www.sahh.de

Stadt Duderstadt

Astrid-Lindgren-Schule, Hauptschule Duderstadt
Christian-Blank-Straße 15, 37115 Duderstadt
Tel.: 05527/3961
E-Mail: astrid-lindgren-schule-dud@t-online.de

Heinz-Sielmann-Realschule, Realschule Duderstadt
Auf der Klappe 39, Außenstelle: Christian-Blank-Straße 22,
37115 Duderstadt, Tel.: 05527/8495570
E-Mail: hsr-duderstadt@t-online.de
Internet: www.heinz-sielmann-realschule.de

Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt

Auf der Klappe 39, Außenstelle: Christian-Blank-Straße 15,
37115 Duderstadt, Tel.: 05527/849588-0
E-Mail: egd@egd-online.de
Internet: www.www.edg-online.de

Pestalozzischule

Förderschule Schwerpunkt Lernen, Geistige Entwicklung und
Sprache
Neutor 6, 37115 Duderstadt, Tel.: 05527/4912
E-Mail: pestalozzi-schule-duderstadt@t-online.de
Internet: www.nibis.ni.schule.de/~pestadud

Berufsbildende Schulen Duderstadt

Kolpingstraße 4 u. 6, 37115 Duderstadt, Tel.: 05527/98590
E-Mail: mail@bbs-duderstadt.de
Internet: www.bbs-duderstadt.de

Gemeinde Friedland

Carl-Friedrich-Gauß-Schule

Haupt- und Realschule Groß Schneen
Bönneker Straße 10, 37133 Friedland, Tel.: 05504/7008
E-Mail: gauss.schule.gross.schneen@web.de
Internet: www.cfg.goe.ni.schule.de

Samtgemeinde Gieboldehausen

Christian-Morgenstern-Schule, Hauptschule Gieboldehausen
St. Laurentius-Straße 7, 37434 Gieboldehausen
Tel.: 05528/1544
E-Mail: schulleitung@chmschule-gie.niebis.de
Internet: www.christianmorgenstern.de

Hauptschule Bilshausen

Bergstraße 6-8, 37434 Bilshausen
Tel.: 05528/1335
E-Mail: ghs.bilshausen@t-online.de

Realschule Gieboldehausen

St. Laurentius-Straße 5, 37434 Gieboldehausen
Tel.: 05528/8993
E-Mail: realschule-gieboldehausen@t-online.de
Internet: www.rsg.goe.ni.schule.de

Stadt Göttingen

Berufsbildende Schulen I Göttingen – Arnoldi-Schule –
 Friedländer Weg 33-43, 37085 Göttingen
 Tel.: 0551/54726-0, E-Mail: arnoldis@bbs1-goe.de
 Internet: www.bbs1.goe.ni.schule.de

Berufsbildende Schulen II Göttingen

Godehardstr. 11, 37081 Göttingen, Tel.: 0551/4961-6
 E-Mail: bbs2@bbs2.goe.de
 Internet: www.bbs2.goe.ni.schule.de

Berufsbildende Schulen III Göttingen

Ritterplan 6, 37073 Göttingen, Tel.: 0551/49509-0
 E-Mail: buero-schulleitung@bbs-ritterplan.de
 Internet: www.bbs-ritterplan.de

Stadt Hann. Münden

Schule am Botanischen Garten, Hauptschule Münden
 Böttcherstraße 7, 34346 Hann. Münden, Tel.: 05541/72210
 E-Mail: hauptschule-muenden@t-online.de
 Internet: www.hs-hmue.goe.ni.schule.de

Werra-Realschule, Realschule I Münden

Wilhelmstraße 1, 34346 Hann. Münden, Tel.: 05541/6742
 E-Mail: werra-realschule@arcor.de

Heinrich-Sohnrey-Realschule, Realschule II Münden

Göttinger Straße 28, Außenstelle: Auefeld 10,
 34346 Hann. Münden, Tel.: 05541/6752
 E-Mail: info@sohnrey-realschule.de
 Internet: www.sohnrey-realschule.de

Grotefend-Gymnasium Münden

Mitscherlichstraße 1, 34346 Hann. Münden,
 Tel.: 05541/9803-10
 E-Mail: schulleitung@grotefend-gymnasium.de
 Internet: www.ggm.goe.ni.schule.de

Schule im Auefeld

Förderschule Schwerpunkt Lernen und Geistige Entwicklung
 Auefeld 12, 34346 Hann. Münden, Tel.: 05541/99948-0
 E-Mail: schulleitung@schule-im-auefeld-hmue.nibis.de

Berufsbildende Schulen Münden

Auefeld 8, Außenstelle: Auefeld 10, 34346 Hann. Münden
 Tel.: 05541/903780, E-Mail: info@bbsmuenden.de
 Internet: www.bbs-muenden.de

Gemeinde Rosdorf

Anne-Frank-Schule, Hauptschule Rosdorf
 Hinter den Höfen 14, 37124 Rosdorf, Tel.: 0551/781220
 E-Mail: ass_hos@t-online.de

FLECKEN ADELEBSEN

Im etwa 15 km westlich von der Stadt Göttingen gelegenen Flecken Adelebsen leben derzeit ca. 7.000 Einwohnerinnen und Einwohner auf einer Fläche von 75,85 Quadratkilometern.

Der im Zug der Verwaltungsreform vom 01. Januar 1973 neu gebildete und dem Landkreis zugeordnete Flecken Adelebsen besteht aus den Ortsteilen Adelebsen, Barterode, Eberhausen, Erbsen, Güntersen, Lödingsen und Wibbecke.

Erstmalige Erwähnung fand der Ort Adelebsen im Jahr 990 n. Chr.

Wahrzeichen des über 1.000 Jahre alten Ortes Adelebsen ist die weithin sichtbare Burg mit ihrem gut erhaltenen Bergfried, welcher im 13. Jahrhundert als einer der mächtigsten Burgtürme dieser Zeit errichtet wurde. Im 30-jährigen Krieg wurde die

Burg Adelebsen bis auf den Bergfried zerstört. Vom 17. bis 19. Jahrhundert wurde dann das Schloss Adelebsen in mehreren Bauabschnitten erstellt. Eine Besichtigung der Burg ist nach Vereinbarung möglich.

Einen wirtschaftlichen Aufschwung erlebte der Flecken Adelebsen durch den Bau der Eisenbahn von Göttingen über Adelebsen nach Bodenfelde, der im Jahre 1911 fertiggestellt wurde.

Wesentlich profitierte hiervon der in Adelebsen seit etwa 150 Jahren betriebene Basaltabbau. Über dieses Handwerk informiert Sie das Steinarbeitsmuseum Adelebsen. Hier wird Ihnen ein Eindruck über den Berufsalltag und das Leben der Adelebser Steinarbeiter vermittelt. Das geschichtlich-kulturelle Angebot wird mit wechselnden Sonderausstellungen ergänzt.

Im Ortskern Adelebsen liegt der malerische Bürgerpark in Anlehnung an das Alma-Luisen-Stift mit seiner Altenbegegnungsstätte.

Die weitläufige Waldlandschaft am Rande des Sollings lädt rund um Adelebsen zu ausgedehnten Wanderungen ein.



Diakonischer Pflegedienst Adelebsen *Alles unter einem Dach*

Wir bieten Ihnen preiswert:

- ➔ Pflege & Betreuung im Alma-Luisenstift oder in Ihrem Zuhause
- ➔ Betreutes Wohnen
- ➔ Kurzzeitpflege
- ➔ Hausnotrufsystem
- ➔ tägliche Freizeitangebote
- ➔ Musikdarbietungen
- ➔ Café Bürgerpark
- ➔ Offener Mittagstisch
- ➔ tägl. frischen Menüservice

Wir beraten Sie kompetent und ausführlich!

Mühlenanger 7, Adelebsen
Tel.: 0 55 06 / 95 76 - 0



Steinarbeitsmuseum Adelebsen

Radfahrfreunde können auf einen gut ausgebauten Radweg aus Richtung Göttingen bis hinter Adelebsen in Richtung Offensen zurückgreifen.

In den letzten Jahren sind große Flächen zur Wohnbebauung erschlossen worden, die inzwischen mit den neu entstandenen Eigenheimen das historische Ortsbild ergänzen. Modern präsentiert sich ebenfalls die parallel zum Bau der kommunalen Entlastungsstraße neu gestaltete verkehrsberuhigte Ortsdurchfahrt. Der Flecken Adelebsen verfügt darüber hinaus über eine gut ausgebaute Infrastruktur mit Einkaufsmärkten, einladenden Geschäften und Dienstleistungsbetrieben, einer Tankstelle und ärztlicher Versorgung.

Auch zur Freizeitgestaltung steht ein reichhaltiges Angebot (z. B. Hallenbad, Reithalle, Sporthalle sowie Wander- und Radwandermöglichkeiten) zur Verfügung, welches durch zahlreiche

Vereine unterstützt wird. Das Angebot wird durch zahlreiche Übernachtungsmöglichkeiten für unsere Gäste abgerundet.

Flecken Adelebsen, Burgstraße 2, 37139 Adelebsen
 Tel.: 05506/897-0, Fax: 05506/897-37
 Bürgermeisterin: Dinah Stollwerck-Bauer

Internet: www.adelebsen.de
 E-Mail: flecken@adelebsen.de

Kulturelle Einrichtungen

- Gemeindebücherei
- Schloss und Burg Adelebsen
- Steinarbeitermuseum
- Heimatstube in Barterode
- St.-Martini-Kirche
- Waldlehrpfad



Quelle: Flecken Adelebsen

Burg Adelebsen mit Reithalle

FLECKEN BOVENDEN

Der Flecken Bovenden (rd. 13.700 Einwohnerinnen/Einwohner) entstand in seiner heutigen Struktur als Einheitsgemeinde im Zuge der Gebietsreform am 01. Januar 1973 durch den Zusammenschluss der bis dahin selbstständigen Gemeinden: Bovenden, Eddigehausen, Emmenhausen, Harste, Lenglern, Ober- und Unterbillingshausen, Reyershausen und Spanbeck. Weitsichtige Planungen und die landschaftlich reizvolle Lage im Leinebergland mit seinen bewaldeten Höhen und grünen Ebenen haben den Flecken Bovenden zu einer bevorzugten Wohngegend werden lassen. Dabei wird nicht versäumt, das Augenmerk auch verstärkt auf Gewerbeansiedlung zu richten. Den Bewohnerinnen/Bewohnern und Gästen stellt der Flecken Bovenden eine örtliche Infrastruktur zur Verfügung, die deutlich über das Pflichtangebot hinausgeht. Sportbegeisterten stehen zahlreiche unterschiedliche Sporteinrichtungen im Hallen- und Freibereich zur Verfügung. Ein besonderer Anziehungspunkt ist das im Ortsteil Reyershausen

idyllisch gelegene beheizte Ratsburgfreibad mit seinen großzügig gestalteten Liege- und Spielwiesen und einem Beach-Volleyball-Feld.

Regelmäßige musische und literarische Veranstaltungen runden das breit gefächerte Angebot im Bereich Kultur ab.

Die touristische Attraktion des Flecken Bovenden im Verlauf der Route der Deutschen Märchenstraße ist die oberhalb des Ortsteiles Eddigehausen gelegene Burg Plesse. Ein Familienausflug dorthin lohnt sich immer. Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine ausgezeichnete Fernsicht ins Leinetal sowie eine gepflegte Gastronomie im Burg-Restaurant.

Flecken Bovenden, Rathausplatz 1, 37120 Bovenden

Tel.: 0551/8201-0, Fax 0551/83691

Bürgermeisterin: Heidrun Bäcker

Internet: www.bovenden.de

E-Mail: flecken@bovenden.de



Burg Plesse, Burghof mit Wartturm

Kulturelle Einrichtungen

- Burgruine Plesse (Eddigehausen)
- Einstiges Jagdschloss der Landgrafen von Hessen (Bovenden)
- Gemeindebibliothek (Bovenden mit Nebenstellen)

Die Samtgemeinde Dransfeld liegt im Oberen Weserbergland und mit ihren 122 Quadratkilometern im Naturpark Münden, einem der ältesten Naturparke Deutschlands. Sie umfasst die Gemeinden Bühren, Jühnde, Niemetal, Scheden und die Stadt Dransfeld.

Die Landschaft wird von den östlichen Hängen des Bramwaldes und der Dransfelder Hochebene mit dem Hohen Hagen geprägt. Die gut erschlossene abwechslungsreiche Hügel- und Berglandschaft mit zahlreichen naturnahen Mittelgebirgsbächen an der Deutschen Märchenstraße, dem Europäischen Fernwanderweg Ostsee–Harz–Adria und dem Studentenpfad lädt zum Wandern, Joggen, Radfahren und Reiten ein. Sie können die Vielfalt der Natur entdecken, frei und ungezwungen die weiträumige Landschaft genießen oder an historischen Stätten die Siedlungsgeschichte studieren. Einen besonderen Anziehungspunkt stellt der Hohe Hagen mit dem 51 m hohen Gaußturm dar. Vom Hohen Hagen führte Carl Friedrich Gauß die Gradvermessung des Königreichs Hannover durch. Von der Aussichtsplattform können Sie über Göttingen bis zum Harz, zum Inselfberg im Thüringer Wald und zum Herkules nach Kassel blicken. In der Heimatstube von Dransfeld befindet sich eine Ausstellung, die mit Originalgeräten die Vermessungsarbeiten von Gauß dokumentiert. Auf einem Geologie- und Bergbaupfad wird die Entstehung und Geschichte des Hohen Hagen erläutert.

Jühnde ist deutschlandweit das erste Dorf, in dem die gesamte Wärme- und Stromversorgung durch den nachwachsenden und CO₂-neutralen Energieträger Biomasse (hier: Energiepflanzen in Form von Silage und Holzhackschnitzel) erfolgt. Ein Fachwerk- und Geschichtslehrpfad in Jühnde erläutert in beeindruckender Weise die Orts- und Baugeschichte eines südniedersächsischen Bauerndorfes.

In Bühren besteht ein Kulturpfad, der die geschichtliche Entwicklung des Ortes wiedergibt. Ein Quellenpfad zwischen Scheden, Jühnde und dem Hohen Hagen erläutert die vorkommenden unterschiedlichen Quellen. Schwimmbäder, Minigolfanlage, Rodelbahnen, Tennisplätze und Restaurants mit Küchen aus



Erlebnisbad am Hohen Hagen

unterschiedlichen Ländern runden das Freizeitangebot ab. Durch die verkehrsgünstige Lage an der Bundesstraße 3 und dem niedersächsischen Fernradweg N 5 sind die nahe gelegenen Städte Göttingen (14 km), Hann. Münden (16 km) und Kassel (38 km), aber auch zahlreiche Museen und Freizeiteinrichtungen in nahe gelegenen Ortschaften schnell erreichbar. Die B 3 verbindet die Samtgemeinde mit der knapp 10 km entfernten Autobahn 7. Neben Campingplätzen in Dransfeld und Löwenhagen stehen für Gäste Hotels und moderne private Unterkünfte zur Verfügung.

Samtgemeinde Dransfeld, Kirchplatz 1, 37127 Dransfeld
Tel.: 05502/302-0, Fax: 05502/302-14
Samtgemeindebürgermeister: Thomas Galla
Internet: www.dransfeld.de
E-Mail: rathaus@dransfeld.de

Kulturelle Einrichtungen

- Gaußturm
- Geologie- und Bergbaupfad in Dransfeld
- Fachwerk- und Geschichtslehrpfad in Jühnde
- Kulturpfad in Bühren
- Quellenpfad zwischen Scheden, Jühnde und dem Hohen Hagen
- Gemeindebücherei
- Stadtarchiv

STADT DUDERSTADT

Duderstadt, staatlich anerkannter Erholungsort mit knapp 23.000 Einwohnerinnen und Einwohnern, ist dank der Wiedervereinigung aus der einstigen Randlage ins Zentrum Deutschlands gerückt. Trotz unterschiedlicher Förderstrukturen diesseits und jenseits der früheren innerdeutschen Grenze konnte die Stadt die sich bietenden Chancen intensiv nutzen und vielfältige neue Akzente setzen.

Das seit Jahrhunderten unveränderte Stadtbild ist auch heute noch von zahlreichen Fachwerkbauten geprägt. Das historische Rathaus, die katholische St.-Cyriakus-Propsteikirche, die evangelisch-lutherische St.-Servatius-Kirche, der vollständig erhaltene Ringwall, die restaurierte Stadtmauer und der Westerturm mit dem eigentümlich gedrehten Dachhelm sowie die sanierte Innenstadt mit der Marktstraße als einladende Fußgängerzone und nicht zuletzt über 600 Fachwerkhäuser

bilden ein einmaliges städtebauliches Ensemble, das zum Verweilen einlädt. Darüber hinaus finden sich auch in den 14 zur Stadt gehörenden Ortsteilen viele malerische Fleckchen, die einen Besuch wert sind.

Auf der Deutschen Fachwerkstraße, der Deutschen Alleenstraße und der Deutschen Ferienroute Alpen Ostsee findet der themenorientierte Besucher problemlos nach Duderstadt. Das erste Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Deutschlands auf Gut Herbigshagen, das Grenzstreifenprojekt, das Grüne Band und die Mitbegründung des Grenzlandmuseums Eichsfeld als Mahn- und Gedenkstätte, Teilprojekt des weltweiten Exponats der EXPO 2000 „Das Eichsfeld – die grenzenlose Region“ oder die Initiierung des „Offenen Forums Tourismus im Eichsfeld“ machen beispielhaft deutlich, mit welchem Engagement sich die Stadt Duderstadt den Herausforderungen der Zukunft stellt.



Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Göttingen e. V.



Sozialstation Duderstadt

Zentrale Anlauf- und Vermittlungsstelle

Schützenring 1, 37115 Duderstadt

☎ (05527) 98 13 16

Fax (05527) 98 13 78

E-Mail: sstdud@caritas-goettingen.de

Internet: www.caritas-goettingen.de

- ☞ häusliche Krankenpflege
- ☞ häusliche Altenpflege
- ☞ mobiler sozialer Hilfsdienst
- ☞ „Essen auf Rädern“
- ☞ allgemeine Sozialberatung
- ☞ Pflegeberatung
- ☞ Hausnotrufsystem-Vermittlung
- ☞ Pflegehilfsmittelverleih

– wir sind eine anerkannte Zivildienststelle –

Essen auf Rädern

Caritas-Centrum

Gesund ernähren im Alter? Wir machen es Ihnen leicht!

Unser Angebot umfasst eine große Auswahl verschiedener Menüs:

- ☞ Vollkost ☞ frische Salate
- ☞ Diabetikermenüs (mit BE-Angabe)
- ☞ vegetarische Menüs

Wir liefern täglich, auch am Wochenende.

Bestellen Sie bequem von daheim.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Frau Regina Nolte und Herr Bartwin Haase

☎ 05527/98 13 32



Hartel GmbH Seniorenheim

Ihr neues Zuhause in Rhumspringe

Seniorenheim Hartel GmbH
Oberdorf 48 – 50, 37434 Rhumspringe
Tel.: 05529/1037 + 1038 - Fax: 05529/1853
Email: seniorenheim_hartel@yahoo.de
Internet: seniorenheim-hartel.de



- * Familiäres Haus
- * Pflegezimmer
- * Krankenhaus-
verhinderungspflege
und -nachsorge
- * Soziale Betreuung

- * Hauseigene Küche und
Wäscherei
- * Freizeit- und Beschäftigungs-
angebote
- * Kulturelle Veranstaltungen
- * Barrierefreies Raumkonzept

*Wer Ruhe, Geborgenheit und Sicherheit im Alter
sucht, findet diese im Seniorenheim Hartel.*





Quelle: Stadt Duderstadt

Marktstraße mit historischem Rathaus und St.-Cyriakus-Kirche

Herausragende Hotels und die exzellente Eichsfelder Küche runden dieses Bild ab. Ein attraktives Schul-, Kultur-, Sport- und Freizeitangebot lädt zusätzlich in die anerkannte barrierefreie und familienfreundliche Stadt ein. Insbesondere der während der Landesausstellung „Natur im Städtebau“ 1994 initiierte Kultursommer lockt in den Sommermonaten mit interessanten Veranstaltungen für alle Altersstufen in den Stadtpark.

Stadt Duderstadt, Worbiser Straße 9, 37115 Duderstadt
Tel.: 05527/841-0,
Fax: 05527/841-197

Bürgermeister:
Wolfgang Nolte
Internet: www.duderstadt.de

E-Mail: stadtverwaltung@duderstadt.de

**GRENZLAND
MUSEUM**
EICHSFELD E.V.



**Erinnerungs- und Gedenk-
stätte Deutsche Teilung**

- authentischer Lernort
- Geschichte hautnah erleben
- original Grenzsperranlagen sehen
- Natur pur im ehemaligen Grenzstreifen

Tel. 03 6071/972 12 · Fax 03 6071/979 98
geöffnet: di.–so. 10.00–17.00 Uhr · Internet: www.grenzlandmuseum.de

Kulturelle Einrichtungen

- Eichsfeldhalle
- Grenzlandmuseum Eichsfeld
- Heimatmuseum
- Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen
- Jugendgästehaus
- Kino, Schauburg Filmtheater
- Stadtarchiv
- Stadtbibliothek
- Theater- und Konzertvereinigung Duderstadt e. V.

Wir pflegen mit Herz, Hand und Verstand!



Haus Elisabeth GmbH

Alten- und Pflegeheim

Hauptstraße 18 • 37434 Wollbrandshausen

Tel. 0 55 28/86 57 • Fax 0 55 28/86 59

E-Mail: haus.elisabeth@t-online.de

Altenpflege- und Senioren-Wohnheim Am Park GmbH



Zentral gelegen, nur 100 Meter von der Fußgängerzone

- für 76 Heimbewohner, moderne Zimmer, mit Dusche und WC
- Betreuung rund um die Uhr
- großer Aufenthaltsraum
- jahreszeitliche Veranstaltungen
- regelmäßige Andachten im Haus
- gemütliche Ruheräume
- eigener Park mit Pavillon
- Friseur und Fußpflege auf Wunsch im Haus
- Fahrdienst mit eigenem Kleinbus
- Kurzzeitpflege

37115 Duderstadt – Löwengasse 2

Tel. (0 55 27) 913-0 – Fax (0 55 27) 913-155

E-Mail: info@altenheimampark.de – www.altenheimampark.de

Besichtigung des Hauses nach Terminvereinbarung

BEGEGNUNG

LAGERFEUERSTELLE

ZELTPLATZ

STREETBALLANLAGE



**JUGENDGÄSTEHAUS
DUDERSTADT**

BILDUNG

SEMINARRÄUME

VIELE SCHÖNE AUSFLUGSZIELE

Adenauerring 23 · Postfach 1149 · 37104 Duderstadt · Tel.: 0 55 27 / 98 47-0 · Fax: 0 55 27 / 98 47-77 · E-Mail: jgh-duderstadt@gmx.de

GEMEINDE FRIEDLAND

**Willkommen in
Friedlands
Gastronomie.**

Die gute Stube Friedlands

Hotel – Restaurant
Biewald
Friedland



In gepflegter Atmosphäre können Sie sich im Restaurant Biewald bei frisch zubereiteten Fisch- und Fleischspezialitäten verwöhnen lassen. Für Ihre Festlichkeiten und Veranstaltungen bieten wir Räumlichkeiten in einer historischen Ambiente. Sie erhalten unseren Catering-Full-Service für Gesellschaften von 2 bis 3000 Pers. auch in attraktiven Locations.

Die Gemeinde Friedland liegt im Süden des Landkreises Göttingen im Länderdreieck Hessen, Thüringen und Niedersachsen. Sie besteht aus den unterschiedlich großen Ortschaften Ballenhausen, Deiderode, Elkershausen, Friedland, Groß Schneen, Klein Schneen, Lichtenhagen, Ludolfshausen, Mollenfelde, Niedergandern, Niedernjesa, Reckershausen, Reiffenhausen und Stockhausen und hat insgesamt ca. 9.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Viele Ortschaften liegen entlang des Flusslaufes der Leine, die das Gemeindegebiet von Süd nach Nord durchfließt. Die Gesamtfläche der Gemeinde Friedland beträgt 7.562 ha.

Über die Autobahn 7, die neue Autobahn 38, die Bundesstraße 27 und über einen Bahnanschluss in der Ortschaft Friedland ist die Gemeinde gut erreichbar.

Ursprung des Ortes Friedland ist die landesherrliche Burg „Fredeland“ („befriede das Land“), die 1285 erstmalig urkundlich erwähnt und während des 30-jährigen Krieges zerstört wurde.

Weltbekannt wurde der Name Friedland durch das Grenzdurchgangslager, das heute das einzige Aufnahmelager für Spätaussiedler in der Bundesrepublik ist.

Sitz der Gemeindeverwaltung ist die Ortschaft Groß Schneen, der größte Ortsteil. Dieser verfügt als Grundzentrum über eine gute Infrastruktur und ist ein beliebter Wohnort.

In Groß Schneen befinden sich das Sekundarschulzentrum I des Landkreises Göttingen mit einer dreiteilbaren Turnhalle, eine gemeindliche Grundschule und eine vielfältig nutzbare Sportfreianlage der Gemeinde. Ein weiteres schulisches Angebot in der Ortschaft Friedland ist die dortige Grundschule.

In fünf Ortschaften befinden sich Kindergärten, in Groß Schneen gibt es zusätzlich noch einen Hort und eine Krippe in gemeindlicher Trägerschaft. In den Ortsteilen ohne Kindergärten gibt es

einen Fahrdienst zu den einzelnen Einrichtungen. Baugebiete befinden sich zurzeit in den Ortsteilen Ballenhausen, Deiderode, Friedland, Klein Schneen und Niedernjesa. In den anderen Ortsteilen findet nur Eigenentwicklung statt, Ausnahme ist Groß Schneen, wo derzeit ein neues Baugebiet entwickelt wird.

Die landschaftlich reizvolle Lage im Leinetal mit den angrenzenden Höhenzügen lädt zu ausgiebigen und abwechslungsreichen Wanderungen ein.

Sehenswürdigkeiten wie das Friedland-Mahnmal, das Grenzdurchgangslager, die Handweberei Rosenwinkel auf dem Rittergut Besenhausen und die Wehrkirche in Reckershausen werden gern besichtigt.

Gern besucht werden auch die Freizeiteinrichtungen in der Gemeinde wie das modernisierte Freibad Reiffenhausen, der Campingplatz in Reiffenhausen und der im nordöstlichen Gemeindebereich nahe Niedernjesa gelegene Wendebachstausee.

In allen Ortschaften findet ein reges Vereinsleben statt und neben den dortigen Aktivitäten und Veranstaltungen wird ein breit gefächertes kulturelles Angebot von der Arbeitsgemeinschaft Kulturring organisiert und koordiniert.

Gemeinde Friedland, Bönneker Straße 2, 37133 Friedland

Tel.: 05504/802-0, Fax: 05504/802-40

Bürgermeister: Andreas Friedrichs

Internet: www.friedland.de

E-Mail: gemeinde@friedland.de

Kulturelle Einrichtungen

- Gemeindebücherei mit Nebenstellen
- Wehrkirche in Reckershausen
- Handweberei Rosenwinkel auf dem Rittergut Besenhausen
- Expoprojekt „Themenpfad Wasser“ Besenhausen
- Grenzdurchgangslager Friedland
- Friedland-Mahnmal

Quelle: Handweberei Rosenwinkel



Hofcafé Besenhausen

LANDKREIS GÖTTINGEN

SAMTGEMEINDE GIEBOLDEHAUSEN

Die Samtgemeinde Gieboldehausen mit rund 14.500 Einwohnerinnen und Einwohnern, die in zehn Mitgliedsgemeinden und drei Ortsteilen leben, liegt im östlichen Teil des Landkreises Göttingen und ist überwiegend ländlich strukturiert. Sie ist naturräumlich dem Untereichsfelder Becken zuzuordnen. Kulturhistorisch interessant ist das aus dem Jahr 1528 stammende Fachwerkschloss in Gieboldehausen. Es zählt zu den schönsten Arbeiten der handwerklichen Baukunst in Südniedersachsen und steht für kulturelle Veranstaltungen und Seminare zur Verfügung. Zu erwähnen ist auch das Heimatmuseum Obernfeld. Es stellt das Leben, Wohnen und Arbeiten in einem eichsfeldischen Dorf um 1900 dar und bietet die größte landwirtschaftliche Ausstellung innerhalb des Südniedersächsischen Museumsverbandes.

Über die Grenzen des Landkreises bekannt sind die Rhumequelle und der Wallfahrtsort Germershausen. Die Rhumequelle, eine der größten Karstquellen Europas, mit einem Wasserausstoß von bis zu 5 000 Litern in der Sekunde, entspringt nordöstlich von Rhumspringe und ist ein Kleinod für Natur und Touristik zugleich.

In Germershausen findet seit mehr als 300 Jahren am ersten Sonntag im Juli die Große Wallfahrt zu Maria in der Wiese

statt, bei der alljährlich ca. 10.000 Pilger zugegen sind. Die Marienstatue, das Gnadenbild in der Wallfahrtskirche, wurde aus dem Wappen der Gemeinde Germershausen als überragende Figur in das Wappen der Samtgemeinde Gieboldehausen übernommen. Die Thiershäuser Teiche bei Renshausen bieten in ihrem weitgehend ursprünglichen Zustand eine reizvolle Oase der Ruhe und Erholung.

Samtgemeinde Gieboldehausen, Hahlestraße 1,
37434 Gieboldehausen

Tel.: 05528/202-0, Fax: 05528/202-89

Samtgemeindebürgermeister: Reinhard Grobecker

Internet: www.samtgemeinde-gieboldehausen.de

E-Mail: rathaus@samtgemeinde-gieboldehausen.de

Kulturelle Einrichtungen

- sechs Büchereien
- Heimatmuseum in Obernfeld
- Schloss Gieboldehausen
- Kath. St.-Laurentius-Kirche Gieboldehausen
- Rhumequelle
- Thiershäuser Teiche

GZM **45 Fit in Minuten**
GESUNDHEITZENTRUM Fitness · Sauna · Solarium

Therapiezentrum Gieboldehausen
Physiotherapeut
Michael Müller

Marktstraße 32/34 · 37434 Gieboldehausen
Telefon: 05528/982240 · Telefax: 05528/982241



Fachwerkschloss in Gieboldehausen

Voller landschaftlicher Schönheit und reich an Sehenswürdigkeiten grenzt die Gemeinde Gleichen südöstlich an das Oberzentrum Göttingen an. Vor allem die unverwechselbare und abwechslungsreich gestaltete Landschaft ließ sie zu einem der beliebtesten Wandergebiete der Region werden. In 16 Dörfern leben auf einer Fläche von 128 qkm etwa 9.500 Einwohnerinnen und Einwohner. Die Zwillingberge Alten- und Neuengleichen gaben der Gemeinde ihren Namen und sind heute deren Wahrzeichen. Erstmals standen auf ihnen die um 1100 gegründeten stolzen Ritterburgen der Grafen von Reinhausen. Nach dem 30-jährigen Krieg zerfielen sie zu malerischen Ruinen.

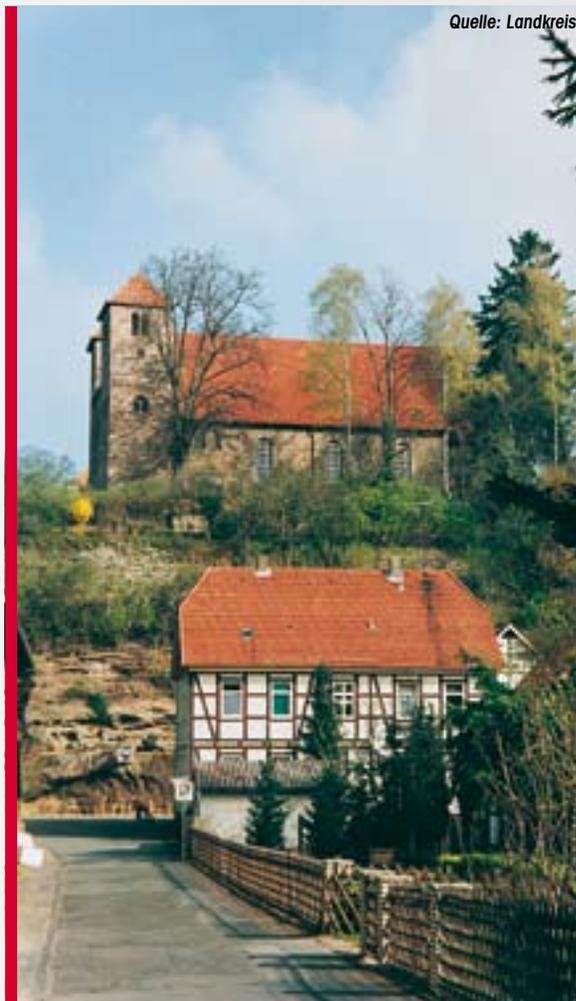
Unberührt von großen Fernstraßen, Eisenbahnlinien und Industrie konnte sich eine Erholungslandschaft herausbilden, die zu jeder Jahreszeit Naturschönheiten verschwenderisch ausbreitet. Entlang der Deutschen Märchenstraße (Frau-Holle-Route), der Deutschen Ferienstraße (Alpen–Ostsee) und des Europäischen Fernwanderweges (Ostsee–Adria) fügen sich die Dörfer von mittelalterlichem Gepräge harmonisch in diese Idylle ein. Sagenumwobene Berge, Burgen und Wälder laden die Erholungssuchenden und Wanderfreunde zum Verweilen ein. Auf einer Freilichtbühne, der Waldbühne Bremke, führt das Göttinger Volkstheater in der Sommersaison an jedem Wochenende Märchen der Gebrüder Grimm auf. Überregionale Bedeutung hat das Industriemuseum „Historische Spinnerei Gartetal“.

Gemeinde Gleichen, Waldstraße 7, 37130 Gleichen
Tel.: 05592/501-0, Fax: 05592/501-47
Bürgermeister: Heinz-Jürgen Proch
Internet: www.gleichen.de
E-Mail: Gemeinde@Gleichen.de

Kulturelle Einrichtungen

- 4 Büchereien
- Historische Spinnerei Gartetal
- Klosterkirche Reinhausen

- Burgruinen Alten- und Neuengleichen
- Hurkufstein mit Klausnerhöhle bei Bremke
- Gebrüder-Grimm-Waldbühne mit jährlichen Märchenfestspielen in Bremke



Quelle: Landkreis

Kloster Reinhausen



TTINGEN

Mein Gott, sind die Rosen schön in Göttingen – so lautete das musikalische Kompliment der französischen Sängerin Barbara in ihrem weltberühmten, „Göttingen“ betitelten Chanson – verstanden als gesungene Hommage an den besonderen Charme dieser Stadt.

Auch wenn viele Menschen nur auf Zeit in Göttingen bleiben, prägen sie die Stadt doch in unvergleichlicher Weise. Gerade diese wechselnde Vielfalt macht Göttingen zu einer vitalen Stadt, ausgezeichnet durch die Offenheit, die eine Stätte internationaler Wissenschaft mit sich bringt.

Göttingen ist eine moderne Stadt. Mit ihrer ebenso traditionsreichen wie renommierten Universität, eine der neun besten in Deutschland, lockt sie Jahr für Jahr Tausende junger Menschen zum Studium nach Südniedersachsen. Das Ausbildungsangebot von zwei Fachhochschulen rundet das akademische Ausbildungsprogramm ab.

Göttingen ist zugleich Kulturmetropole und Standort innovativer Unternehmen. Aber vor allem ist es die Wissenschaft, die intensiver als andernorts Alltag und Wirtschaft prägt. Die Stadt versteht sich mehr und mehr als Ort des Wissenschaftstransfers, als international ausgerichtete Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Öffentlichkeit.

Dazu trägt entscheidend ein intensiver Dialog zwischen den Hochschulen, Wissenschaftseinrichtungen, Unternehmen und der Stadt bei. Ihr Zusammenwirken macht Göttingen aus, das Oberzentrum für Südniedersachsen, die Stadt, die Wissen schafft. Göttingen ist tragendes Element der neuen Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen. Insgesamt 44 Nobelpreisträger, die hier zeitweilig gearbeitet, gelebt und studiert haben, schufen der Stadt darüber hinaus einen weltweiten Ruf.

Von den Atomen über die Tiefen der Seele bis in den Weltraum: Seit jeher treiben Neugier und Forscherdrang die Menschheit an. Antworten auf fundamentale Fragen geben gerade die vielfältigen Göttinger Forschungseinrichtungen, die das Bild von der Welt immer wieder verändern. Dazu tragen nicht zuletzt die vier

Max-Planck-Institute – ein weiteres vor den Toren Göttingens in Katlenburg-Lindau – bei. Viele weitere wissenschaftliche Einrichtungen sind in der Stadt beheimatet, u. a. ein Standort des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt, das Deutsche Primatenzentrum und die Akademie der Wissenschaften.

Göttingen ist ein herausragendes Zentrum der Life Sciences und wird gerade auf diesem Sektor künftig noch an Bedeutung gewinnen. Die biomedizinische Grundlagenforschung schafft die Basis für den medizinischen Fortschritt von morgen.

In Göttingen spielt sich noch immer ein großer Teil des öffentlichen Lebens innerhalb des alten Stadtwalls ab. Alle wesentlichen Orte lassen sich gut zu Fuß erreichen.

Die Göttinger Innenstadt vereinigt auf reizvolle Weise die Erinnerungen an die mittelalterliche Kaufmannsstadt und das Flair einer modernen Universitätsstadt. In dem historischen Stadtkern steht kein museales Ensemble von Gebäuden aus einer einzigen Epoche. Im Gegenteil: Jede Zeit hat das heutige Gesicht Göttingens mitgeprägt.

Göttingen schafft Wissen, sammelt es und stellt es in nicht weniger als elf Museen aus. Für Musikfreunde gibt es regelmäßig Konzerte aller Stilrichtungen auf zahlreichen Bühnen. Einen besonderen Rang haben sich die Internationalen Händelfestspiele erworben, die jedes Jahr im Sommer stattfinden.

Kulturelle Highlights bieten auch das Deutsche und das Junge Theater, viele Kinos, Kleinkunstabühnen und Galerien. Wer gern unter Menschen ist, ist in Göttingen gut aufgehoben. In den stadtnahen Wäldern und Parks gibt es zahlreiche Möglichkeiten für erfrischende, erholsame Spaziergänge. Wem der Sinn nach sportlicher Betätigung steht, kann in Göttingen nach Herzenslust loslegen – kaum ein Wunsch bleibt unerfüllt. Auch das Einkaufen ist ein angenehmes Erlebnis und am Abend kommt Göttingens Flair unter vielen jungen, unternehmungslustigen Menschen erst so richtig zur Geltung.

Göttingen mit seinen rund 130.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist auch Wirtschaftsmittelpunkt des südniedersäch-

sischen Raumes, inzwischen auch Standort eines modernen Güterverkehrszentrums. Die Wirtschaft der Stadt bietet u. a. einen expandierenden Dienstleistungssektor, hoch innovative Unternehmen der Mess-, Regel- und Filtrationstechnik, der Lasertechnik, der feinmechanisch-optischen Industrie, aluminium- und holzverarbeitende Betriebe. Gerade die Hightech-Firmen haben sich – der Titel ist Programm – zum Verbund des „measurement valley“ zusammengeschlossen. Er steht für die enorme Zukunftsorientierung dieser Branchen. Die Stadt fördert nach Kräften Existenzgründungen, betreibt selbst zwei erfolgreiche Gründerzentren. Sie sorgt für ein umfassendes Angebot an Ausbildungs- und Weiterbildungseinrichtungen. Nahezu alle Schulformen sind in der Stadt vertreten, darunter mit dem Felix-Klein-Gymnasium auch eine „Internationale Schule“.

Entwickelt hat sich Göttingen als Markt- und Kaufmannsiedlung am Kreuzungspunkt zweier alter Handelsstraßen in der Nähe des 953 erstmals erwähnten Dorfes „gutingi“ und der Pfalz Grona und erhielt Anfang des 13. Jahrhunderts das Stadtrecht. Seine erste Blütezeit erlebte Göttingen während seiner Zugehörigkeit zur Hanse. Nach wirtschaftlichen Rückschlägen im 17. Jahrhundert gründete Kurfürst Georg August von Hannover 1737 die Universität, die ganz im Zeichen der Aufklärung die Freiheit von Forschung und Lehre uneingeschränkt garantierte – ein neues wegweisendes Kapitel in der Geschichte der Stadt war aufgeschlagen.

Es begründete auch das große Maß an Internationalität einer Stadt, durch die, so Theodor Heuß, die Ströme der Welt fließen. Diese Offenheit pflegt Göttingen bis heute in seinen internationalen Beziehungen – als Stadt, die aktiv und überzeugt für Frieden und Verständigung in der Welt eintritt, als Stadt, die auch in Zukunft bleibt, was sie seit Jahrhunderten ist: Eine Stadt, die auf vielfältige Weise Wissen schafft.

Stadt Göttingen, Neues Rathaus/Hiroshima-Platz 1–4,
37070 Göttingen
Tel.: 0551/400-4000, Fax: 0551/400-2298
Oberbürgermeister: Wolfgang Meyer
Internet: www.goettingen.de/ www.rathaus.goettingen.de
E-Mail: stadt@goettingen.de

Computerkurse für Kinder



- ab 8 Jahren
- kleine Gruppen, 3-5 Teilnehmer
- Schreiben, Rechnen, Office
- Malen, Fotografieren, Grafik
- Internet, Email, Homepage
- 10-Finger-Schreiben
- jeder Kurs ein neues Abenteuer

Eggert • Garsenior 25 • 37073 Göttingen • 0551/56328
kontakt@eggert-learncenter.de • www.eggert-learncenter.de **EGGERT**



Richtig essen macht fit!

Silke Kröger
Diplom-Oecotrophologin
Theaterstraße 16
37073 Göttingen
Tel. 0551/79 88 90 90
Fax 0551/79 88 90 98
Mobil 0173/9 65 51 18
Silke.Kroeger@t-online.de
www.richtig-essen-macht-fit.de

ERNÄHRUNGSBERATUNG & THERAPIE

Im südöstlichsten Zipfel Niedersachsens ist die Stadt Hann. Münden mit 24.930 Einwohnerinnen und Einwohnern (amtliche Hauptwohnbevölkerungszahl, 31.12.2006), nach der Stadt Göttingen die zweitgrößte Kommune im Landkreis Göttingen. Die Struktur der Stadt weist eine dicht bebaute Kernstadt im Talkessel und zehn weit auseinander liegende Ortschaften auf. Hierzu gehören: Bonaforth, Gimte, Hedemünden, Hemeln, Laubach, Lippoldshausen, Mielenhausen, Oberode, Volkmarshausen und Wiershausen.

Die 1183 erstmals urkundlich erwähnte Stadt „Münden“ zählt, so soll Alexander von Humboldt es einmal gesagt haben „zu den sieben schönstgelegenen Städten der Welt“.

Fast jeder kennt den Weserstein „Wo Werra sich und Fulda küssen...“, der seit 1899 den Zusammenfluss von Fulda und Werra zur Weser kennzeichnet.

Viele Bauwerke, darunter das prächtige Weserrenaissance-Rathaus, die St.-Blasius-Kirche und reich verzierte Fachwerkhäuser aus sechs Jahrhunderten prägen das Stadtbild und spiegeln den Reichtum aus der Zeit des Stapelrechts – ein über viele Jahrhunderte geltendes Handelsprivileg der Stadt – wider.

Die „Wasserspuren“ mit ihren interaktiven Wasserspielen und moderner Wasserkunst fügen sich in das Altstadtbild ein.

Quelle: Pressestelle Stadt Hann. Münden



Historisches Rathaus



Quelle: Pressestelle Stadt Hann. Münden

Tor zur Stadt: Blick auf historische Werrabrücke

HANN. MÜNDE

Das Besondere erleben

Das Natürliche genießen

Sich einfach wohlfühlen

UNIVERSITÄTSTADT
**HANNOVERSCH
MÜNDE**
... aller erste Wahl

Wir freuen uns auf Sie!

Hann. Münden – umgeben vom Kaufunger-, Reinhardts- und Bramwald – liegt inmitten des Naturparks Münden. 40.000 Hektar ausgedehnte Waldgebiete mit einem dichten Netz von Rad- und Wanderwegen bieten ein breit gefächertes Angebot für Touristen und Erholungsuchende.

Die Stadt zeichnet sich durch eine Vielzahl innovativer Betriebe und eine Vielfalt von Bildungseinrichtungen aus, die eine kulturelle und wirtschaftliche Bereicherung für den Standort darstellen.

Beispielhaft für einen „Mix“ aus Kompetenz „Made in Hann. Münden“ sind hier die Bereiche der Verpackungsindustrie und Bleischrotproduktion ebenso wie die Bereiche der Schleifmittelindustrie, Gummi- und Kunststoffindustrie, Maschinenteknik, Metallverarbeitung und Pflanzenzucht zu nennen.

Handel, Wirtschaft, Hotel- und Gaststättengewerbe sind wesentliche Standbeine für ein gut funktionierendes Tourismuskonzept. Dazu gehört auch die legendäre Gestalt des Wanderarztes Johann Andreas Eisenbart, der 1727 in der Stadt starb.

„Ich bin der Doktor Eisenbart, kurier die Leuf' auf meine Art ...“.

Wer kennt es nicht, dieses Spottlied? Dreimal täglich (12.00, 15.00 u. 17.00 Uhr) ertönt es vom Rathausgiebel als Glockenspiel mit Figurenumlauf. Darüber hinaus ist der Doktor Eisenbart bei seinem Freilichtspiel und seinen Sprechstunden zu erleben.

Hann. Münden ist mit vielen attraktiven Veranstaltungen und einer aktiven Bevölkerung eine weltoffene Stadt in landschaftlich reizvoller Lage.

Weitere Informationen:

Stadt Hann. Münden
Rathaus, Lotzestraße 2,
34346 Hann. Münden
Tel.: 05541/75 -0,
Fax: 05541/75400
Bürgermeister: Klaus Burhenne

Internet: www.hann.muenden.de
E-Mail: info@hann.muenden.de

Touristik Naturpark Münden e. V.
Rathaus/Lotzestraße 2, 34346 Hann. Münden
Tel.: 05541/75-313 bis -315
E-Mail: tourist-info@hann.muenden.de

WWS – Weserumschlagstelle Hann. Münden
Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing GmbH
Werraweg 24, 34346 Hann. Münden
Tel.: 05541/707-80
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@hann.muenden.de

Kulturelle Einrichtungen

- Altstadt mit reich verzierten Fachwerkhäusern aus sechs Jahrhunderten
- Historisches Rathaus und St.-Blasius-Kirche
- Klosteranlage Bursfelde
- Tillyschanze mit Aussichtsturm
- Expo-Projekt „Wasserspuren – Wasser sichtbar machen“
- Welfenschloss mit
Städtischem Archiv,
Städtischem Museum,
Stadtbücherei
- Museum der Arbeit im Hagelturm
- Doktor-Eisenbart-Spiel (Sommermonate)
- Forstbotanischer Garten und Wallanlagen
- Schiffsrundfahrten und Linienfahrten auf Fulda und Weser

Senioren- und Pflegeheim Hemeln



- Wohn- und Pflegeheim für Bewohner aller Pflegestufen
- Betreuung Dementer und psychisch Kranker
- Dauerpflege, Kurzzeit- und Urlaubspflege auf Anfrage

Im Klimpe 28
34346 Hann. Münden
Ortsteil Hemeln
Fon: 0 55 44/95 09-0
Fax: 0 55 44/95 09-11
E-Mail: Schiller-Altenheim@t-online.de

Fachwerkjuwel im Weserbergland



Stadtführung
im Sommer täglich
14 Uhr ab Rathaus

Tipps für Entdecker

- Themen- und Erlebnisführungen
- im Sommer täglich Schiffsfahrten
- Drehscheibe der Radwege an Weser, Werra und Fulda, Weser-Harz-Heide-Radweg
- Kanufahren auf drei Flüssen
- komplette Tagesprogramme für Gruppen und Vereine

Touristik Naturpark Münden e.V.
Rathaus, Lotzestraße 2
34346 Hann. Münden

Tel.: 05541 75-313, -343
Tourist-Info@hann.muenden.de
www.hann.muenden.de

DREIFLÜSSESTADT
**HANNOVERSCH
MÜNDEN**
... aller erste Wahl

SAMTGEMEINDE RADOLFSHAUSEN

Die Samtgemeinde Radolfshausen wurde 1973 im Rahmen der kommunalen Neuordnung des südniedersächsischen Raumes gebildet. Sie besteht aus fünf Mitgliedsgemeinden (Seeburg, Ebergötzen, Landolfshausen, Seulingen und Waake), die vorher zum Teil zum ehemaligen Landkreis Duderstadt, zum anderen Teil zum früher kleineren Landkreis Göttingen gehörten.

Ihren Namen entlehnt die Samtgemeinde aus dem früheren „Amt Radolfshausen“, das bis 1859 bestand und dessen Name in dem bis 1997 dort ansässigen „Staatl. Forstamt Radolfshausen“ fortlebte (einen eigentlichen Ort „Radolfshausen“ gibt es dort nicht).

Eine reizvolle, natürliche Landschaft sowie die verkehrsgünstige Lage zwischen Harz, Solling, Weserbergland und Ohmgebirge machen die Samtgemeinde immer mehr zum beliebten Ziel für Naherholung und Kurzurlaub.

Das touristische Zentrum bildet das Naturschutz- und Erholungsgebiet Seeburger See. Für Badeurlauber, Angler und Camper bietet der See Freizeitmöglichkeiten in einer idyllischen und ruhigen Umgebung.

In Ebergötzen, dem Sitz der Samtgemeindeverwaltung, lohnt sich ein Besuch der Wilhelm-Busch-Mühle. Sie ist Ziel immer zahlreicherer Besucherinnen und Besucher aus dem In- und Ausland, die der Route der Deutschen Märchenstraße folgen. Im selben Ort befindet sich das Europäische Brotmuseum, wo Brot und seine Bedeutung in Kunst, Kultur und Brauchtum gezeigt wird.



Quelle: Landkreis

Wilhelm-Busch-Mühle

Samtgemeinde Radolfshausen,
Vöhreweg 10,
37136 Ebergötzen
Tel.: 05507/9678-0,
Fax: 05507/9678-88
Samtgemeindebürgermeister:
Wolfgang Wucherpfennig

Internet: www.radolfshausen.de
E-Mail: rathaus@radolfshausen.de

Kulturelle Einrichtungen

- Wilhelm-Busch-Mühle in Ebergötzen
- Europäisches Brotmuseum in Ebergötzen
- fünf Gemeindebüchereien
- ehemaliges Wasserschloss mit Wehrturm

Die seit 1973 bestehende Einheitsgemeinde Rosdorf mit annähernd 12.000 Einwohnerinnen und Einwohnern dehnt sich von der Stadtgrenze Göttingens nach Süden bis dicht an die hessische Landesgrenze aus, von der fruchtbaren Leineniederung bis auf die sanften Höhen des Leineberglandes. Die am höchsten gelegene Ortschaft Alzenhausen ist ein beliebter Ausgangspunkt für das angrenzende Wandergebiet im „Brackberger Holz“.

Während die Mehrzahl der Ortschaften ihren ländlichen Charakter weitgehend bewahrt hat, entwickelte sich der Kernort Rosdorf wegen seiner Nähe zur Universitätsstadt Göttingen und dank einer guten Infrastruktur nicht nur zu einer bevorzugten Wohnanlage, sondern auch zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort

mit überregionaler Bedeutung. In den letzten Jahren haben sich hier zahlreiche Betriebe neu gegründet, angesiedelt oder erweitert. Im Norden der Gemeinde ist an der Grenze zur Stadt Göttingen ein rd. 30 ha großes Gewerbegebiet vorhanden, in dem auch Großprojekte realisiert werden können.

Rosdorf versteht sich als familienfreundliche Gemeinde. Neben acht Kindergärten in fünf verschiedenen Ortschaften stehen in den Ortschaften Obernjesa und Rosdorf zwei von der Gemeinde finanziell unterstützte Kleingruppen für die Betreuung von unter dreijährigen Kindern zur Verfügung. Eine wohnortnahe Unterrichtung der 6- bis 10-Jährigen findet in modernen Grundschulen in den Ortschaften Dramfeld und Rosdorf statt. Parallel dazu in Obernjesa und Rosdorf angebotene Hortplätze

Quelle: www.goeflug.de



Ortschaft Rosdorf

erleichtern es den Eltern, ihre Berufstätigkeit mit der Erziehung der Kinder zu verbinden.

Für Hauptschüler steht die Anne-Frank-Schule in Rosdorf zur Verfügung. Weiterführende Schulangebote gibt es im nahe gelegenen Göttingen sowie in der Nachbargemeinde Friedland.

Über 50 Vereine im Gemeindegebiet sorgen für ein lebendiges Sozialleben. Drei Freibäder, mehrere Tennis- und Turnhallen sowie zahlreiche Sportplätze und Reitanlagen stehen für die sportliche Freizeitgestaltung zur Verfügung.

Kulturhistorisch interessant sind vor allem das im Drammetal gelegene ehemalige Zisterzienserinnenkloster Mariengarten mit einer im 13. Jahrhundert errichteten Kirche und einem spätgotischen Klosterhaus (auf dem Komplex steht heute ein

Klostergut) sowie die in ihrem Kern aus dem frühen 14. Jahrhundert stammende St.-Johannis-Kirche in Rosdorf mit einem im 19. Jahrhundert von namhaften Künstlern ausgestatteten Innenraum.

Gemeinde Rosdorf, Lange Straße 12, 37124 Rosdorf

Tel.: 0551/78901-0, Fax: 0551/78901-55

Bürgermeister: Harald Grahovac

Internet: www.rosdorf.de

E-Mail: gemeinde@rosdorf.de

Kulturelle Einrichtungen

- vier Ortsbüchereien
- Klosterkirche Mariengarten
- Kutschenmuseum in Mengershausen



Diakonie-Sozialstation Rosdorf/Friedland

Wir pflegen und machen mobil

Wir unterstützen Sie bei der Pflege

Ihrer Angehörigen

Wir schulen Sie in häuslicher Pflege

Wir beraten und informieren Sie

Wir sind für Sie da!

Besuchen Sie uns

Kampweg 9
37124 Rosdorf

E-Mail: sozialstation.rosdorf@web.de

oder rufen Sie uns an

Tel. 0551/7 89 54 20
Fax 0551/7 89 54 21



Mit einer Fläche von 7.755 ha, davon 3.900 ha Wald, liegt Staufenberg mit ca. 8.400 Einwohnerinnen und Einwohnern als südlichste Gemeinde Niedersachsens mit ihren Gemeindeteilen Benterode, Dahlheim, Escherode, Landwehrhagen, Lutterberg, Nienhagen, Sichelstein, Speele, Spiekershausen und Uschlag im Naturpark Münden. Die Lage auf einem Hochplateau, das von Werra und Fulda flankiert wird, macht die Gemeinde zu einer klimatisch günstigen Erholungsregion am Rande des Kaufunger Waldes. Zahlreiche Schutzhütten, Grill- und Kinderspielflächen sowie zwei Wassertretanlagen und ein Barfußpfad laden Wanderer und Radfahrer zu Rast und Picknick ein.

Sehenswert sind neben dem Hochmoor „Naturschutzgebiet Hühnerfeld“ die sagenumwobene Burgruine Sichelstein und die gut erhaltenen Dorfkirchen.

Neben der Gewerbeansiedlung – insbesondere im Gemeindeteil Lutterberg – prägen noch heute Land- und Forstwirtschaft das Bild der Gemeinde.

Das Dorfmuseum „Gollong-Haus“ im Gemeindeteil Nienhagen bietet Einblicke in alte dörfliche Handwerksberufe. Aber auch traditionelle Kultur- und Sportveranstaltungen sorgen für Abwechslung in allen Gemeindeteilen.

Für Golfer steht auf dem Gut Wissmannshof (zwischen Lutterberg und Speele) ein Meisterschaftsplatz zur Verfügung.

Gemeinde Staufenberg,
Hannoversche Straße 21,
34355 Staufenberg
Tel.: 05543/301-0,
Fax: 05543/301-39
Bürgermeister: Volker Zimmermann
Internet: www.staufenberg-nds.de

www.meinstaufenberg.de
E-Mail: rathaus@staufenberg-nds.de

Kulturelle Einrichtungen

- Büchereien in allen Ortsteilen außer Dahlheim
- Arboretum (Baumlehrgarten in Escherode)
- Dorfmuseum „Gollong-Haus“ in Nienhagen
- Freilichtbühne Burgruine Sichelstein
- St.-Petrus-Kirche in Landwehrhagen



Kaufmannsche Mühle in Nienhagen

WAS ERLEDIGE ICH WO?

Telefon: 0551/525-0 oder Durchwahlmöglichkeit

0551/525- und Durchwahl-Nr.

Telefax: 0551/525-588

Stichwort	Durchwahl-Nr.
Abfallbehälter, Abfallgebührenbescheide	121, 463–466, 545
Abfallberatung	473, 474
Abfallsäcke, Laubsäcke	474
Abgeschlossenheitsbescheinigungen	480
Abwasser/Genehmigung zur Einleitung von Abwasser	454, 455, 771, 778, 779
Adoptionsvermittlung	102, 172
ALG II: Eingliederung in Arbeit – Fallmanagement	
Adelebsen	549
Bovenden	346, 746, 747, 750,
Dransfeld	05541/99914-0
Duderstadt	05527/99687-0
Friedland	346, 733
Gieboldehausen	05527/99687-0
Gleichen	173
Hann. Münden	05541/99914-0
Radolfshausen (ohne Seeburg und Seulingen)	346
Seeburg und Seulingen	05527/99687-0
Rosdorf	745, 748, 750
Staufenberg	05541/99914-0
Alten- und Pflegeheime/Heimaufsicht	376, 399, 577, 578
Altfahrzeug-Entsorgung	452
Altlasten	776
Amstierarzt	493
Arbeitgeberservice	737
Archäologie	504
Archiv (Kreis-)	510
Artenschutz – Ausnahmegenehmigung	345
Aufsuchende Jugendarbeit	264, 535
Ausbildung	278
Ausländer- und Asylangelegenheiten	349-353

Stichwort	Durchwahl-Nr.
BAFöG (Ausbildungsförderung)	199, 295, 315
Bauabfälle	471, 529
Bauen: Baugenehmigung, Bestätigung der Bauanzeige	
Adelebsen (ohne Barterode), Dransfeld	404
Bovenden und Barterode	145
Friedland und Staufenberg	405
Gieboldehausen	406
Gleichen, Radolfshausen (ohne Ebergötzen u. Waake)	126
Rosdorf u. Ebergötzen/Holzerode, Waake/Bösinghausen	411
Bauen: Baustatik und Wärmeschutz	531, 532
Baudenkmalpflege	503
Baulastenverzeichnis	126
Bauleitplanung	441, 759, 760
Baustellengenehmigungen	222, 246
Bebauungsplan (B-Plan)	440, 441, 769, 760
Beförderungsschein (Personen-)	120, 203, 224
Begleitetes Fahren mit 17	120, 203, 224
Behindertenbeauftragter	563
Beistandschaft/Amtsvormundschaft/Pflegschaft	301–305, 240
Berufsbildende Schulen, Berufsfelder und Bildungsgänge	551
Betreuungsstelle (Stadt Göttingen)	0551/400-3216
Betreutes Wohnen	401, 775
Bevölkerungsschutz	322
Blindenhilfe	381, 382, 395
Bodenbörse	453, 769, 770
Brandschutz	327, 707
Bußgeldstelle	282–284, 286–289
Demonstrationen/Versammlungen	355
Denkmalpflege, Denkmalschutz	503, 504
Deponien	468, 529
Einbürgerungen	349–353

Stichwort	Durchwahl-Nr.
Eingliederungshilfe für behinderte oder von Behinderung bedrohte Menschen	380–382, 734, 378, 579
Elterngeld (für ab dem 01.01.2007 geborene Kinder)	134, 294, 561
Entsorgungsanlage Breitenberg (Kompostierung, Bauschuttdeponie)	05527/71873
Entsorgungsanlage Dransfeld (Kompostierung, Bauschuttdeponie)	05502/47254
Erwachsenenbildung	517
Erziehungsgeld (für vor dem 01.01.2007 geborene Kinder)	134, 294, 561
Fahrlehrer- und Fahrschulsachen	212, 224
Feldgehölzschauen (Rückschnitt und Beseitigung von Bäumen und Sträuchern)	164, 361, 374
Feuerlöschwesen	327, 707
Freizeiten (Jugend-) /Zuschüsse	219
Fremdenverkehr	470
Führerscheine (Ausstellung)	120, 203, 224
Gaststättenerlaubnis	526
Genehmigungen gewerblicher Personenverkehr	203, 210
Gewässerverunreinigungen	449, 452, 453
Gewerbeangelegenheiten	373, 358
Grundstücksverwaltung	417
Grundwasser (Genehmigung zum Zutagefördern von Grundwasser)	508, 513
Hallenbäder	512
Handwerksangelegenheiten	359
Heimspflege (Kreis-/Orts-)	502
Heimaufsicht (Alten- und Pflegeheime)	376, 399, 577, 578
Hilfe zum Lebensunterhalt	388, 389
Hilfe zur Pflege, Pflegegeld	384-386, 581
Immissionsschutz/Lärmbekämpfung	438
Ideen- und Beschwerdemanagement	567

Stichwort	Durchwahl-Nr.
Jagdangelegenheiten	344, 366
Jugendbüro – Kinder- und Jugendbüro	112
Jugendaustausch	112
Jugendberufshilfe	110
Jugendhilfe, wirtschaftliche	157, 269, 300, 318, 309
Jugendhilfeplanung	105, 773
Jugendschutz	110, 535
Juleica – Jugendleiter/-innenausbildung	112, 264
Katastrophenschutz	322, 323, 707
Kindergarten – Elternbeiträge	213, 297
Kindertagespflege	309
Kommunalaufsicht	312, 434
Kompostanlagen, Kompostverkauf	529
Komposttonne	121, 463-466, 545
Kopfweidenpflege – Zuschüsse	345
Krafffahrzeugzulassung	122, 211, 216-218
Kreisarchiv	510
Kreismedienzentrum – Medienausleihe	234, 235, 201
Kreisbrandmeister	796
Kreisheimatpflege	502
Kreissportbund	0551/5311500
Kreisstraßen	409
Kreistagsbüro	182, 273
Kreisvolkshochschule	517
Kriegsopferfürsorge	400, 596
Kulturangelegenheiten	508, 509
Landesblindengeld	400, 596
Landschaftspflege, Landschaftsplanung	346, 375
Landschaftspflegeverband für den	
Landkreis Göttingen e. V.	0551/5313703
Landschaftsschutz	346
LEADER + -Regionalmanagement	422
Lebensmittelüberwachung	497-499
Legasthenie (heilpädagogische Förderung)	309

Stichwort	Durchwahl-Nr.
Maklerwesen	373, 526
Meldewesen (Aufsicht)	355
Mietzuschuss	131, 158
Müllabfuhr, - tonnen	121, 463-466, 545
Musikschule	500
Namensänderungen	354
Naturdenkmale	164, 361, 374
Naturschutz	346, 375
Nichtsesshaftenhilfe	400, 596
Öffentlichkeitsarbeit	181, 272
Ölunfälle	452
Ordnungswidrigkeiten	282-284, 286-289
Parkausweis für Handwerker und Soziale Dienste	222, 246
Parkerleichterungen für Scherbehinderte/Menschen mit Behinderungen	222, 246
Partnerschaften, internationale	182
Passwesen (Aufsicht)	355
Personalangelegenheiten	292
Personenbeförderungsscheine	120, 224
Pflegegeld	384-386, 581
Pflegekinderwesen	102, 103, 107, 172
Praktika	293
Radwege	470
Realverbände (Rechtsaufsicht)	312, 343
Rechnungsprüfung	421
Regionalplanung und Kreisentwicklung	439, 440
Reiseausweise – internationale	349-353
Reisegewerbekarte	526
Reffungsdienst	322
Schadstoffsammlung	473, 474
Schornsteinfegerwesen	707
Schulangelegenheiten	335, 337, 339, 580
Schulbezirke	551
Schülerbeförderung/ öffentl. Personennahverkehr	331-333

Stichwort	Durchwahl-Nr.
Schülerjahreskarten	149, 333
Schwarzarbeitsbekämpfung	358, 475
Schwerbeschädigtenfürsorge	400, 596
Schwertransporte	246
Sondermüll	473, 474
Sozialdienst	319
Sozialer Wohnungsbau	480
Sozialhilfe	388, 389
Sperrmüll	473, 474
Sportanlagen	512, 513
Sportförderung	507, 513
Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	354, 355
Städtebau	440, 441
Standesamtsaufsicht	354
Statistik	705
Straßen, Wander-, Rad-, und Schienenwege	584
Streudienst (nur für Kreisstraßen)	05504/7120
Streuobstwiesen – Zuschüsse	164, 361, 374
Teilungsgenehmigungen	480
Tierartenschutz	345, 375
Tierschutz	489, 494, 797
Tierseuchenbekämpfung	489, 491, 494, 498
Tourismus	470
Trinkwasserüberwachung	454, 455, 458, 771
Überschwemmungsgebiete	454, 455, 771, 776
Umweltschutz/Umweltbeschwerde – Wilder Müll	453, 770
Unterhaltssicherung (Wehr- u. Zivildienst)	400, 596
Unterhaltsvorschuss	308, 316, 317, 321
Vaterschaftsanerkennnisse	301–305, 240
Vereinsrecht	355
Verkehrsbehördliche Genehmigungen	246
Verkehrsberuhigung	209, 221
Verkehrsplanung für Kreisstraßen	409

Stichwort	Durchwahl-Nr.
Verkehrsüberwachung	221
Vertriebenwesen	376
Vollstreckung	189, 251, 436, 437, 543
Vormundschaften	301-305, 240
Waffenrechtliche Erlaubnisse	359
Wahlen	705
Wasserschutzgebiete	268, 483
Wertstoffsäcke	148
Winterdienst (nur für Kreisstraßen)	05504/7120

Stichwort	Durchwahl-Nr.
Wirtschaftsförderung (WRG- Wirtschaftsförderung Region Göttingen GmbH)	0551/9995498-0
Wohnberechtigungsbescheinigungen	480
Wohngeld	158, 736, 738
Wohnungsbauförderung	763
Zentraldeponie Deiderode	05504/9352-0
Zivilschutz	323
Zulassungssachen	122, 211, 216-218



**Ihre Stadt. Ihr Leben.
Ihre Seite.**

www.alles-deutschland.de

Konzerte, Ausstellungen, Sportveranstaltungen, Restaurants **Alle** Biergärten, Bringdienste, Sportstudios, Kartbahnen **Infos** Schwimmbäder, Saunen **über** Vereine, Hotels, Campingplätze, Ferienwohnungen **Ihre** Museen, Theater, Stadtpläne **Stadt** Wetter, Routenplaner, Radarfallen, Fabrikverkäufe, Immobilien, Branchenverzeichnis, Jobs ...



Arbeiter-Samariter-Bund

Am Korbhof 4
37120 Bovenden

Industriestraße 11
37176 Nörten-Hardenberg

Senioren-Tagespflegestätte Bovenden

Unsere Ziele:

Erhaltung und Stabilisierung der Eigenständigkeit
Vermeidung von Vereinsamung oder einer vorzeitigen Heimeinweisung
Entlastung der Angehörigen

Unsere Angebote:

Grund- und Behandlungspflege, Fahrdienst
Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee
Aktivierung, Förderung, Beschäftigung

Telefon: 05 51/3 06 70 06, Fax: 05 51/3 06 70 76

Häusliche Krankenpflege

Behandlungspflege, Grundpflege, Hauswirtschaft, Haus- und Familienpflege, Beratung und Hilfe für pflegende Angehörige

Für Göttingen

Telefon: 05 51/9 69 86

Für Spanbeck, Reyershausen,
Bovenden, Holzerode, Lenglern,
Billingshausen

Telefon: 0 55 03/80 00-0

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

www.sen-info.de

Die Internetinformation für Senioren

- Alles rund um die Vorsorge
- Umfangreiches Branchenverzeichnis mit Top-Einkaufsadressen
- Angebote in Ihrer Stadt oder Ihrem Landkreis
- Viele Tipps und Infos zu Gesundheit und Ernährung
- Sicherheit im Alltag ...

Besuchen Sie uns doch im Internet!



Machen Sie es sich gemütlich!

In der „Seniorenwohnanlage in der Paschenburg“ fühlen Sie sich nicht nur wie zu Hause – Sie sind es einfach. Ein freundliches und engagiertes Team kümmert sich um Ihr persönliches Wohl.

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich unverbindlich beraten oder informieren Sie sich vorab auf unserer Homepage!

In der Paschenburg 3 - 37181 Hardegsen - Tel. 05505-94066

www.paschenburg.de

Seniorenwohnanlage in der Paschenburg

Lebensqualität und Lebensfreude im Alter



Willkommen in Hardegsen

Wir heißen Sie willkommen in einem Haus mit Tradition, das trotzdem allen Komfort einer modernen Senioreneinrichtung bietet mit schönen Aufenthaltsräumen und gemütlichen Zimmern. Genießen Sie die Vorteile eines Hauses, in dem Sie rund um die Uhr versorgt werden. Und das zu einem festen Inklusivpreis! Für mehr Lebensqualität und Lebensfreude im Alter.

Diakoniestation Göttingen

Ihr diakonischer Pflegedienst in Göttingen

Brauchen Sie

- häusliche Alten- und Krankenpflege nach Verordnung Ihres Arztes oder Ihrer Ärztin
- Hilfe bei der Grund- und Körperpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung und Information zur Pflegeversicherung und zur häuslichen Pflege

Dann rufen Sie uns an – wir sind für Sie da!

Diakoniestation Göttingen Tel.: (05 51) 9 70 70

pflege sind wir!

Diakonieverband Göttingen

Abfallzweckverband Südniedersachsen

Auf dem Mittelberge 1, 37133 Friedland
Tel.: 05504/93793-0

Amt für Landentwicklung Göttingen

Danziger Str. 40, 37083 Göttingen
Tel.: 0551/5074-200

Amtsgericht Duderstadt

Hinterstr. 33, 37115 Duderstadt
Tel.: 05527/912-0

Amtsgericht Göttingen

Berliner Str. 4–8, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/403-0

Amtsgericht Hann. Münden

Schlossplatz 9, 34346 Hann. Münden
Tel.: 05541/9881-0

Agentur für Arbeit

Bahnhofsallee 5, 37081 Göttingen
Tel.: 0551/520-0

Agentur für Arbeit

Geschäftsstelle Duderstadt
Herzberger Straße 12, 37115 Duderstadt
Tel.: 05527/9808-0

Agentur für Arbeit

Geschäftsstelle Hann. Münden
Hinter der Blume 24, 34346 Hann. Münden
Tel.: 05541/9809-0

Arbeitsgericht Göttingen

Maschmühlenweg 11, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/403-0

Eichamt Göttingen

Berliner Straße 3, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/54773-0

Finanzamt Göttingen

Godehardstr. 6, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/407-0

Gesundheitsamt für die Stadt und den Landkreis Göttingen

Theaterplatz 4, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/400-4802

Gesundheitsamt für die Stadt und den Landkreis Göttingen

Nebenstelle Duderstadt
Ebertring 25, 37115 Duderstadt
Tel.: 05527/2950

Gesundheitsamt für die Stadt und den Landkreis Göttingen

Nebenstelle Hann. Münden
Breite Gasse 5, 34346 Hann. Münden
Tel.: 05541/9122900

Gewerbeaufsichtsamt Göttingen

Alva-Myrdal-Weg 1, 37085 Göttingen
Tel.: 0551/5070-01

Industrie- und Handelskammer Hannover

Geschäftsstelle Göttingen
Bürgerstraße 21, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/70710-0

Katasteramt

Danziger Straße 40, 37083 Göttingen
Tel.: 0551/5074-0

Kirchenkreisamt Göttingen-Münden

Düstere Straße 19, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/4961-0

Kreishandwerkerschaft Südniedersachsen

– Duderstadt, Göttingen, Hann. Münden –
Geschäftsstelle Göttingen
Reinhäuser Landstr. 9, 37083 Göttingen
Tel.: 0551/50760-0

Kreiswehrrersatzamt Hannover

Musterungszentrum Göttingen
Breslauer Straße 2, 37085 Göttingen
Tel.: 0551/5074-5

Landgericht Göttingen

Berliner Str. 8, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/403-0

Landwirtschaftskammer Hannover

Kreisstelle Göttingen
Götzenbreite 10, 37124 Rosdorf
Tel.: 0551/78927-0

Polizeiinspektion Göttingen

Groner Landstraße 51, 37085 Göttingen
Tel.: 0551/491-0

Regionalverband Südniedersachsen e. V.

Barfüßerstraße 1, 37075 Göttingen
Tel.: 0551/54728-10

Staatsanwaltschaft Göttingen

Berliner Straße 4-8, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/403-0

Straßenmeisterei Göttingen

Kasseler Landstraße 124, 37081 Göttingen
Tel.: 0551/99894-0

Studentenwerk Göttingen

Platz der Göttinger Sieben 4, 37075 Göttingen
Tel.: 0551/39-0

SüdniedersachsenStiftung

Heinrich-von-Stephan-Straße 1–5, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/4902490

Georg-August-Universität Göttingen

Tel.: 0551/39-0

Verwaltungsgericht Göttingen

Berliner Straße 5, 37073 Göttingen
Tel.: 0551/403-0

Wasser- und Schifffahrtsamt Hann. Münden

Kasseler Straße 5, 34346 Hann. Münden
Tel.: 05541/952-0

WRG Wirtschaftsförderung Region Göttingen GmbH

Bahnhofsallee 1 b, 37081 Göttingen
Tel.: 0551/9995498-0

Zweckverband Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen

Hainholzweg 3–5, 37085 Göttingen
Tel.: 0551/38948-0
VSN Info-Tel.: 0551/998099

Der Landkreis Göttingen ist seit Januar 2005 allein verantwortlich und zuständig für die Beratung, Betreuung und Vermittlung von langzeitarbeitslosen Menschen. Damit zählen wir zu den 69 Kommunen in Deutschland, die von der Möglichkeit der Option nach § 6a SGB II Gebrauch gemacht haben.

Motiviert für diese Entscheidung hat uns gleichermaßen die starke regionale Verantwortung für die Menschen, die hier leben, und für die Unternehmen, die im Landkreis Göttingen ihren Standort haben. Der Kreistag und die Verwaltung des Landkreises wissen beide um die seit Jahren bestehende hohe Langzeitarbeitslosigkeit mit allen damit zusammenhängenden Problemlagen.

Der Landkreis Göttingen und die zwölf Mitgliedsgemeinden, als verantwortliche Einrichtungen für die Auszahlung des Arbeitslosengeldes II, stellen sich dieser Herausforderung.

Wir setzen auf die neuen Wege, die in die sozialversicherungspflichtige Erwerbstätigkeit führen. Zusammen mit den Kommunen, den Unternehmen in der Region, den Bildungsträgern und den Beratungsstellen möchten wir die Langzeitarbeitslosigkeit reduzieren.

ARBEITGEBERSERVICE

Der Arbeitgeberservice (AGS) unterstützt Unternehmen bei der Stellenbesetzung und bietet schnelle und passgenaue Vermittlung von qualifizierten Bewerberinnen und Bewerbern.

Die Dienstleistungen des Arbeitgeberservice basieren auf dem Sozialgesetzbuch II. Das heißt: Wir vermitteln qualifizierte Personen, die zurzeit Arbeitslosengeld II erhalten. Ebenfalls in der Arbeitsvermittlung des Landkreises Göttingen befinden sich Empfängerinnen und Empfänger von Arbeitslosengeld I, die ergänzend Arbeitslosengeld II erhalten. Dagegen vermittelt die Agentur für Arbeit Personen, die Arbeitslosengeld I beziehen.



Engagiert: Das Team vom Arbeitgeberservice

UNSER SERVICE:

- Kostenlose, schnelle und passgenaue Besetzung von Stellen.
- Sie melden uns Ihre Stellenangebote und teilen uns mit, welche Kenntnisse, Fähigkeiten und Eigenschaften Sie von Ihrer neuen Mitarbeiterin oder Ihrem neuen Mitarbeiter erwarten.
- Wir erstellen nach Ihren Vorgaben ein Anforderungsprofil und durchsuchen unseren Bewerberpool entsprechend Ihren vorgegebenen Kriterien.
- Wir treffen für Sie eine Vorauswahl an Bewerberinnen und Bewerbern und leiten die ausgewählten Bewerbungen an Sie weiter.
- Anschließend stellen wir den Kontakt mit Ihren Favoriten her, damit Sie diese persönlich kennen lernen können.

NEBEN DEM VERMITTLUNGSSERVICE

- informieren wir Sie auch über die mögliche Inanspruchnahme von Eingliederungsleistungen wie z. B. gezielte Arbeitsproben (Praktikum) oder Eingliederungszuschüsse.
- beraten wir Sie bezüglich geförderter Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen.
- übernehmen wir die Nachbetreuung des Unternehmens und der neuen Stelleninhaberin/des neuen Stelleninhabers.

IHRE VORTEILE:

- Sie sparen Zeit und Geld bei Stellenbesetzungen.
- Unsere Vermittlungskompetenz steht Ihnen kostenlos und unverbindlich zur Verfügung. Sie gehen keine Verpflichtung ein.
- Sie finden mit uns passgenaue Bewerberinnen/Bewerber für die zu besetzende/n Stelle/n, weil aus einem großen Fachkräftepool Ihren Wünschen entsprechend ausgewählt werden kann.
- Wir bieten Ihnen qualifizierte Beratungskompetenz rund um den Arbeitsmarkt, in Arbeitgeberfragen sowie Personalmanagement und Fördermöglichkeiten.

Melden Sie Ihre freie/n Stelle/n an den Arbeitgeberservice.
Zwei Wege sind möglich: online – über die Internetseite des

Landkreises www.landkreisgoettingen.de oder persönlich/telefonisch.

Ihre persönliche Arbeitsvermittlerin oder Ihr persönlicher Arbeitsvermittler kommt dann auf Wunsch kurzfristig bei Ihnen vorbei.

Zentraler Kontakt:
Landkreis Göttingen
Amt für Arbeit und Soziales
Arbeitgeberservice
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen
Telefon: 0551/525-737
E-Mail: arbeitgeberservice@landkreisgoettingen.de

WEKA i nformationsbroschüren

informativ

praktisch

aktuell

kompetent

kreativ

Ob es sich um Kommunen, Landkreise, Kliniken, Industrie- und Handwerksorganisationen, Bildungs- und Sozialeinrichtungen, Fremdenverkehrsvereine oder Unternehmen handelt, unsere Produkte sind immer **das ideale Medium für Öffentlichkeitsarbeit – im Print- und Internetbereich.**

Unsere breite Produktpalette wird auch Sie überzeugen. Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung nutzen unsere Broschüren als optimale Plattform für Unternehmenspräsentationen.

Wir überzeugen durch Erfahrung, Qualität und mit guten Ideen. Und das seit über 25 Jahren.

WEKA info verlag gmbh • Lechstraße 2 • 86415 Mering
Tel.: 08233 384-0 • info@weka-info.de • www.weka-info.de

GALERIE GÖTTINGER LAND

LANDKREIS GÖTTINGEN

DIE INFOBÖRSE FÜR NAHERHOLUNG, TOURISMUS UND FREIZEIT

Die Freizeit- und Infobörse www.goettingerland.de bietet einen umfangreichen Überblick über Angebote im Landkreis Göttingen und angrenzenden Gebieten wie Harz, Obereichsfeld und Hainich.

Sie wendet sich nicht nur an Gäste, sondern auch an Einheimische, die mehr über ihre Region erfahren wollen.

Man hat verschiedene Möglichkeiten in den Online-Informationen zu stöbern. Sei es in der Suchkategorie „Essen und Schlafen“ nach bekannten Restaurants oder kulinarischen Angeboten in bestimmten Orten. Egal, ob Sie eine Übernachtung im Heuhotel oder etwas in der gehobenen Preisklasse suchen, es ist für jeden etwas dabei. Ein Klick führt die Besucherinnen und Besucher auf die eigene Homepage des Anbieters, sodass man schon vorab die Speisekarte studieren kann.

Wer sich rundum verwöhnen lassen will, wählt in der Rubrik „Pauschalangebote“. Für Aktive gibt es eine große Auswahl an „Tourentipps“ mit dem Fahrrad, zum Wandern, zum Klettern und mit dem Kanu in der ganzen Region. Die Tourenbeschreibungen beinhalten eine Karte und sämtliche Kontaktadressen von Sehenswürdigkeiten und Lokalitäten am Rande der Strecke. Gastgeber in der Region können ihren Besucherinnen und Besuchern fundierte Empfehlungen mit auf den Weg geben.

In der Rubrik „Freizeit & Sport“ sind allgemein beliebte Aktivitäten genauso berücksichtigt wie Ballonfahrten oder Segelfliegen. Archäologisch und kulturhistorisch Interessierte finden in der Rubrik „Sehenswertes“ viele Geheimtipps. Die Kreisarchäologie hat eine vollständige Übersicht aller öffentlich zugänglichen kulturhistorischen Fund- und Grabungsstätten in die Datenbank aufgenommen. Diese reichen von steinzeitlichen Siedlungen im Reinhäuser Wald bis zum Römerlager in Hedemünden, das weit über das Fachpublikum hinaus im ganzen Land Aufmerksamkeit erregt hat. Wüstungen verlassener Dörfer, die vom Wald zurückerobert wurden, Ruinen und Fluchtburgen, Klöster, Wehrkirchen und Schlösser lassen eine bewegte Geschichte wieder

lebendig werden, wenn man abseits von Touristenströmen auf Entdeckungstour geht.

Fachwerkdörfer mit mittelalterlichen Thieplätzen sind weit verbreitet und an einigen Orten mit Hintergrundinformationen gut aufbereitet. Neben Foto und Beschreibung lassen sich alle Orte auf der Karte anzeigen.

Die Gleichstellungsstelle des Landkreises Göttingen hat die Datenbank um die Rubrik „Internetbörse Ferienbetreuung“ erweitert: Eltern, die ihren Kindern qualitativ gute und anspruchsvolle Ferienbetreuung bieten wollen, finden hier alle zuverlässigen Anbieter und ihre Termine von Kinderferienangeboten auf einen Blick.

Die Datenbank wird im Rahmen eines Projektes der Gemeinschaftsinitiative der EU LEADER+ vom Landkreis Göttingen betreut. Sie lebt jedoch von den Akteuren und Anbietern in der Region, die ihre Angebote und Tipps ständig aktualisieren und ergänzen. So werden viele kleine Schätze der Region sichtbar, die zuvor im Dornröschenschlaf schlummerten. Die Sammlung wird durch einen Veranstaltungskalender ergänzt.

Galerie Göttinger Land
Projektmanagement LEADER+
Sissi Karnehm-Wolf
Reinhäuser Landstraße 4, 37083 Göttingen
Tel.: 0551/5313708 oder 0551/525-470
E-Mail: galerie@goettingerland.de



www.goettingerland.de

Jllie · Kohne-Jepsen · Lage

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

Als Wirtschaftsprüfer und Steuerberater ...

bieten wir mit einem Team von 15 Mitarbeitern kompetente Beratung auf dem Gebiet der Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung.

Unsere Spezialgebiete

- Wirtschaftsprüfung bei mittelständischen und kommunalen Unternehmen
- Beratung von Kommunen bei der Einführung der Doppik
- Internes Unternehmensrating mittelständischer Unternehmen
- Unternehmensberatung im Bereich erneuerbarer Energien
- Existenzgründungsberatung und Coaching
- Unternehmensnachfolge und Erbschaftsteuer
- Vereinssteuerrecht und Stiftungswesen

Dipl.-Kaufmann *Helmut Jllie*
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Dipl.-Kaufmann *Jürgen Kohne-Jepsen*
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Dipl.-Betriebswirt (FH) *Frank Lage*
vereidigter Buchprüfer
Steuerberater

www.ikl-goettingen.de

37073 Göttingen · Wiesenstraße 1
Tel. 0551/51 75 50 · Fax 0551/5 17 55 32

BECKMANN  **WIRTSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER · GBR**
PARTNER
Kanzlei für Wirtschaftsmediation

Dipl.-Kfm. Friedrich-W. Beckmann
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

Axel Pape
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

Dipl.-Kfm. Axel Sebode
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater



Friedländer Weg 56 · 37085 Göttingen
☎ 0551/49502-0 · info@beckmann-goe.de
Fax: 0551/49502-50 · www.beckmann-goe.de

Aus unserem Dienstleistungsangebot:

-  Steuerliche Gestaltungsberatung im betrieblichen und privaten Bereich
-  Lohn- und Finanzbuchhaltung, Jahresabschlüsse und betriebliche und private Steuererklärungen
-  Existenzgründungsberatung, Finanzierungsberatung und Rechtsformwahl
-  Unternehmensbewertung und -nachfolge
Umstrukturierungen und wirtschaftliche Beratung
-  Gesetzliche und freiwillige Prüfungen aller Art
-  Steuerrechtsdurchsetzung bei Behörden und Finanzgerichten

Unser Serviceangebot

-  Sie erhalten bis zu 4-mal im Jahr einen Überblick über aktuelle steuerliche Neuigkeiten
-  Mandantengesprächsrunde

MIT UNTERNEHMEN INITIATIVEN ENTWICKELN

LANDKREIS GÖTTINGEN

Die WRG Wirtschaftsförderung Region Göttingen GmbH ist die gemeinsame Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Landkreis Göttingen und dessen Städte und Gemeinden. Als aktive Einrichtung der Wirtschaftsförderung gibt sie Impulse und koordiniert die Förderung der hiesigen Wirtschaft. Die Gesellschaft wurde im Frühjahr 2004 gegründet. Neben dem Landkreis Göttingen wird die WRG durch die kreisangehörigen Kommunen getragen.

Wirtschaftsförderung als kommunales Aufgabengebiet soll primär zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen beitragen. Deswegen hilft die WRG bei der Erarbeitung individueller Lösungen betriebsspezifischer Probleme sowie bei einer unbürokratischen, kundenorientierten Umsetzung unternehmerischer Ideen. Darüber hinaus verfolgt die WRG die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region, Verbesserung der Wirtschafts- und Beschäftigungsstruktur, Sicherung und Ausbau des Arbeitsplatzangebotes, positive Beeinflussung der unternehmerischen Standortbedingungen sowie eine zukunfts-fähige Positionierung des Wirtschaftsstandortes.

Die WRG bietet Unternehmern und Existenzgründern ein umfassendes Beratungsangebot und Informationen, die für Investitions- und Standortentscheidungen von Bedeutung sind. So widmet sie sich den Herausforderungen des Betriebsalltags, gibt Hilfestellung sich im Wettbewerb zu positionieren oder vermittelt Ansprechpartner, die für die Firmen von Relevanz sind. Die WRG fungiert als regionaler Partner der Unternehmen und ist die erste neutrale Anlaufstelle für betriebsspezifische Problemfelder aller Art.

Darüber hinaus verfügt die WRG über ein Netzwerk mit kompetenten Spezialisten, die in der Lage sind, Lösungen für unterschiedlichste Problemstellungen zu entwickeln. Das Netzwerk bietet die Basis für den Start verschiedener gemeinsamer Initiativen, die die Region stärken. Das Leistungsspektrum der WRG lässt sich wie folgt aufteilen:

Fördermittel: Für Unternehmen der Region stehen eine Reihe von Förderprogrammen aus Mitteln der Europäischen Union, des Bundes und des Landes bereit, welche für Investitionsvorhaben genutzt werden können, wie z. B. KfW-Förderprogramme, NBank-Förderprogramme sowie GöBi-Fonds – zinsgünstige Darlehen für Existenzgründer.

Existenzgründung: Auf dem Weg zur Selbstständigkeit ist die WRG ein kompetenter Partner. Neben einer Erstberatung bietet sie „StartPoints“ – die Initiative für junge Unternehmen sowie Gründertage und Gründungscoachings.

Gewerbeflächen: Die Region Göttingen bietet durch die zentrale Lage und eine gute Infrastruktur hervorragende Voraussetzungen für die Ansiedlung von unterschiedlichen Branchen.

Wirtschaftsförderung Region Göttingen



Maßgeschneiderte Lösungen für Unternehmen

- Finanzierung
- Wissenstransfer
- Existenzgründung
- Unternehmensnachfolge
- Veranstalter des Innovationspreises des Landkreises Göttingen



08151/999 54 98 49

www.wrg-goettingen.de
info@wrg-goettingen.de

WRG Wirtschaftsförderung
Region Göttingen GmbH
Bahnhofsallee 1b · 37081 Göttingen
FON 0551/999 54 98 - 0 · FAX 0551/999 54 98 - 9

Die Produkte, um einen optimalen Standort zu finden, sind u. a. KomSIS, FREE – das Flächenrecherche-System für den regionalen Einzelhandel sowie Ansiedlungsberatung.

Wirtschaft und Wissenschaft: Wissen ist die Voraussetzung für künftigen Markterfolg. Die WRG erschließt das einzigartige Wissenspotenzial der Region Göttingen für Unternehmen, die damit wirksam zukünftigen Herausforderungen begegnen können mit dem Projekt WissensRegion Göttingen – Verzahnung von Wissenschaft und Wirtschaft.

Service im Betrieb: Um individuelle Lösungen für ein Unternehmen zu finden, bietet die WRG außer der Initialberatung eine Spezialberatung sowie eine Fördermittelberatung.

Initiativen für die Region: Mit den Initiativen Region Göttingen (z. B. Innovationspreis des Landkreises Göttingen, VerpackungsCluster Südniedersachsen, Wirtschaftsforum WRG/GWG, Finanzierung mit Know-how, Energiepunkt – Effizientes Energiemanagement) stärkt die WRG den Standort und die regionale Wirtschaft. Dies ist die beste Anlage in das Standortpotenzial der Region Göttingen.

Informationen erhalten Interessierte bei der WRG Wirtschaftsförderung Region Göttingen,
Bahnhofsallee 1 b, 37081 Göttingen
Tel.: 0551/9995498-0
E-Mail: info@wrg-goettingen.de
Internet: www.wrg-goettingen.de



Quelle: Beisert & Hinz Unternehmenskommunikation

Zentraler Sitz der WRG im Medienhaus Göttingen

vom Landwirt zum Energiewirt

Unter den Landwirten im Landkreis Göttingen herrscht Aufbruchstimmung. Sie reagieren auf den Strukturwandel in der Landwirtschaft und haben die große Chance erkannt, die in der Produktion von Bioenergie liegt. Die Landwirte erzeugen nicht nur die dafür notwendige Biomasse, sondern sie verarbeiten die Biomasse selbst in Biogasanlagen oder Rapsölpressen zu hochwertigen Energieträgern wie Methan und Rapsöl oder weiter zu Strom. Nachdem die Verarbeitung der weitaus meisten landwirtschaftlichen Produkte in große, überregional arbeitende Zuckerfabriken, Schlachthöfe und Molkereien verlagert worden ist, kehren mit den Bioenergieanlagen wieder Verarbeitungsbetriebe in die Region zurück und sorgen für Wertschöpfung im ländlichen Raum.

Das Potenzial an Biomasse im Landkreis Göttingen ist enorm und die Landwirtschaft beginnt, dieses Potenzial zu nutzen. In Obernjesa wurde die erste Biogasanlage gebaut, die ausschließlich mit nachwachsenden Rohstoffen aus der Landwirtschaft betrieben wird. Im gleichen Ort entsteht eine Rapsölmühle, die im Jahr rund 16.000 t Rapssaat zu 6.000.000 l Rapsöl verarbeitet. Einen Teil des produzierten Kraftstoffs nutzt die Landwirtschaft selbst für Ihre Schlepper und Erntemaschinen. Weitere Bioenergieanlagen werden von einzelnen Landwirten geplant.

Eine zweite Säule bildet die Forstwirtschaft. Auf über 30 Prozent der Kreisfläche wachsen unter zumeist günstigen standörtlichen Bedingungen ertragreiche Mischwälder, die nicht nur hochwertiges Bau- und Möbelholz liefern, sondern zugleich erhebliche Mengen an Holz, das gut für die Energieerzeugung eingesetzt werden kann. Eine Reihe von Holzhackschnitzelanlagen sind im privaten und öffentlichen Bereich entstanden.

Eine ideale Kombination aus beiden Energieträgern wird im ersten „Bioenergiedorf“ in Jühnde verwirklicht. Die bei der Verstromung von Biogas aus einer Biogasanlage anfallende

Wärme wird über ein Nahwärmenetz zu den Jühnder Häusern geführt. Im Winter ergänzt eine zentrale Holzhackschnitzelanlage die Wärmeversorgung. Die Anlage produziert weit mehr Strom als die Jühnder selbst verbrauchen. Mehr als 70 Prozent der Haushalte beziehen inzwischen ihre Wärme aus dem Nahwärmenetz und sind damit unabhängig von Gas und Heizöl.

Die Idee zum „Bioenergiedorf“ wurde im Interdisziplinären Zentrum für nachhaltige Entwicklung der Universität Göttingen geboren. Die erfolgreiche Umsetzung zeugt von einer beispielhaften Zusammenarbeit zwischen der Universität und Akteuren vor Ort.

Das Bioenergiedorf Jühnde hat weltweit großes Interesse geweckt. Zahlreiche Fachleute und Vertreter aus Politik und Kommunen informieren sich vor Ort über das ambitionierte Projekt. Der Landkreis will die Erfahrungen der Jühnder für weitere Dörfer nutzen und unterstützt sie bei der Entwicklung ihres eigenen Bioenergiedorfkonzeptes. Die Resonanz bei den Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohnern sowie Landwirtinnen und Landwirten hat alle Erwartungen übertroffen: 34 Ortschaften aus dem Kreisgebiet wollen dem Jühnder Beispiel folgen und selbst Bioenergiedorf werden.

Schneemann Recycling GmbH



- Papier
- Kunststoff
- Holz
- Gewerbeabfall
- Baustellenabfall
- Bauschutt-Recycling
- Recyclingmaterial-Verkauf
- Aktenvernichtung
- Ankauf von Altmetallen und Schrott
- zu Tageshöchstpreisen



Containerdienst • Container von 1–33 m³

Schneemann
Recycling GmbH
Schöneberger Straße 12–16
37115 Duderstadt

Tel.: 0 55 27/98 44-0
Fax: 0 55 27/98 44 44
E-Mail: info@schneemann-recycling.de
<http://www.schneemann-recycling.de>

Bioenergie wird zu einem Hoffnungsschimmer für die wirtschaftliche Situation der Landwirtschaft und des ländlichen Raums. Darüber hinaus ersetzt die Bioenergie wertvolle, knapper werdende fossile Energieträger, schafft Unabhängigkeit vom Energiemarkt und entlastet die Atmosphäre vom klimaschädigenden Kohlendioxid.

Das Bioenergiedorfkonzept bietet zudem eine große Chance für die soziale Struktur in den Dörfern. Es ist ein Gemeinschaftsprojekt, das die Kommunikation und das Miteinander im Ort fördert und von dem Landwirtinnen/Landwirte sowie Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner gleichermaßen profitieren. Die Projekte in Jühnde und in den neuen potenziellen Bioenergiedörfern werden von einem gewaltigen ehrenamtlichen Engagement getragen, es zeigt, welches Potenzial in den Dörfern liegt.

Neben der Förderung weiterer Bioenergiedörfer unterstützt der Landkreis die Gemeinden bei Planungen zur Umstellungen ihrer eigener Liegenschaften auf regenerative Energieträger und finanziert entsprechende Beratungsleistungen. Mit den vielfältigen Initiativen zur Förderung der Bioenergienutzung hat der Landkreis eine nachhaltige Entwicklung eingeleitet. Ziel ist es, dem ländlichen Raum eine zukunftsfähige Perspektive als Bioenergieregion zu schaffen.

LEADER+ Regionalmanagement

Dr. Hartmut Berndt

Reinhäuser Landstraße 4, 37083 Göttingen

Tel.: 0551/5313708 oder 0551/525-422

E-Mail: leader@goettingerland.de

Internet: www.goettingerland.de



Quelle: Heidrun Mitze

Bioenergiedorf Jühnde

Unser Herz schlägt für die Mitte!

Zählen Sie auf uns! Als Energiedienstleister für die Region möchten wir Ihr Leben angenehm machen. Mit Leistung und Engagement sind wir rund um die Uhr für Sie da. Denn Ihr Vertrauen liegt uns am Herzen.

www.eon-mitte.com

e.on | Mitte

Von A wie Akten bis Z wie Zink.

Entsorgung, Recycling und Sekundärrohstoffhandel für Industrie, Gewerbe und Privathaushalte.

- | | |
|---|-----------------------------------|
| ■ Eisen- und Gusschrotte | ■ Containerdienst |
| ■ NE-Metalle | ■ Elektronikschrott |
| ■ Papier und Pappe | ■ Holz, Glas und Kunststoffe |
| ■ Aktenvernichtung | ■ Produktions- und Gewerbeabfälle |
| ■ Altfahrzeugentsorgung / Ersatzteilverkauf | ■ Sonderabfälle |
| ■ Baustellenentsorgung | |



Ausschneiden und ab an Ihre PIN-WAND!

Unsere Partner:



REISSWOLF
secret. service.

ARC G M B H
AUTO-BÜCKBAU-CENTRUM H

RESEBECK G E B H
EISEN - METALL

Im Rinschenrott 2-4
37079 Göttingen

Tel.: +49 (0)5 51 - 38 30 0 - 0

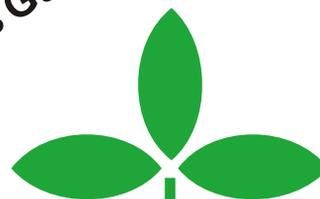
Fax: +49 (0)5 51 - 38 30 0 - 30

Web: www.resebeck.de

E-Mail: info@resebeck.de

Für Ihren Garten
mal was Gutes!

LANDKREIS GÖTTINGEN
Der Landrat



Dransfelder u. Duderstädter Kompost

der Bodenverbesserer

für Hausgärten, Landschaftsbau, Obst- und Gemüsebau, Land- und Forstwirtschaft, Zierpflanzenbau

Kompostanlage Dransfeld, Imbser Weg

Telefon 05502 / 47 254

Kompostanlage Breitenberg, Herzberger Str.

Telefon 05527 / 71873

Landkreis Göttingen
Der Landrat

ABFALLWIRTSCHAFT IM LANDKREIS GÖTTINGEN

ABFALLBEHÄLTER

1. Restabfallbehälter

Auf jedem bewohnten oder bebauten Grundstück muss ein Restabfallbehälter vorhanden sein. Bei der Wahl der Größe des Restabfallbehälters soll als Richtwert ein Volumen von 7,5 Liter pro Person und Woche vorhanden sein. Es werden vom Landkreis Göttingen Restabfallbehälter mit: 40, 60, 80, 120, 240, 770 und 1.100 Liter Füllraum angeboten.

2. Komposttonne

Die Größe der Komposttonne ist vom Umgang mit den kompostierbaren Abfällen abhängig. Bei vollständiger Eigenkompostierung kann auf die Komposttonne verzichtet werden.

Es werden vom Landkreis Göttingen Komposttonnen mit: 60, 80, 120 und 240 Liter Füllraum angeboten.

Für die Monate, in denen besonders viele Gartenabfälle anfallen, wird eine Saison-Komposttonne zusätzlich zur vorhandenen Komposttonne angeboten. Die Saison-Komposttonne wird im Zeitraum April bis Oktober vierzehntäglich (am „normalen“ Leerungstag der Komposttonne) geleert. Die restliche Zeit verbleibt die Tonne auf dem Grundstück. Angeboten wird die Saison-Komposttonne in den Größen 80 l, 120 l, 240 l.

3. Bestellung von Abfallbehältern

Bestellungen, Abmeldungen sowie Änderungen des Gefäßbestandes können nur durch den Grundstückseigentümer (Vermieter) schriftlich beantragt werden. Die Gebührenpflicht entsteht mit der Bereitstellung der Abfallbehälter durch den Landkreis Göttingen.

4. Ansprechpartner/-Innen

Auskünfte und Informationen zur Bestellung, Reparatur, Austausch, Gebühren von Abfallbehältern sind für Duderstadt und Gieboldehausen unter Tel. 0551/525-464,
für Adelebsen, Friedland und Hann. Münden unter Tel. 0551/525-463,
für Bovenden, Dransfeld, Radolfshausen und Rosdorf unter Tel. 0551/525-545,

für Gleichen und Staufenberg unter Tel. 0551/525-121 oder per Telefax: 0551/525-530 oder per E-Mail: AMT70.BehaelterGebuehren@LandkreisGoettingen.de erhältlich.

ABFALLBERATUNG

Die Abfallberatung versucht auf vielfältige Weise über die Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen zu informieren.

1. Privathaushalte

Telefonische Abfallberatung zur Getrenntsammlung, zur Vermeidung und zur Entsorgung von Abfällen. Darüber hinaus werden Infobroschüren und Abfallkalender zugesandt sowie Vorträge und Führungen auf den Entsorgungsanlagen angeboten. Sämtliche Angebote können kostenlos in Anspruch genommen werden.

Auskünfte und Informationen sind unter
Telefon: 0551/525-474, 0551/525-473
Telefax: 0551/525-530
E-Mail: abfallberatung@LandkreisGoettingen.de
erhältlich.

2. Gewerbebetriebe

Spezielle Betriebsberatung zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen im Betrieb, Beratungstelefon, Information über Broschüren, Teilnahme an Innungsver-sammlungen, Anträge auf Abfallentsorgung.

Sämtliche Angebote können kostenlos in Anspruch genommen werden.

Auskünfte und Informationen sind unter
Telefon: 0551/525-457
Telefax: 0551/525-530
E-Mail: abfallberatung@LandkreisGoettingen.de
erhältlich.

3. Schulen

Verleih der Grundschulkiste „Müll und Abfall“, Führungen auf den Entsorgungsanlagen, Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer, Teilnahme an Fachkonferenzen, Beratung zur Getrenntsammlung in Schulen. Sämtliche Angebote können kostenlos in Anspruch genommen werden.

Auskünfte und Informationen sind unter
 Telefon: 0551/525-473
 Telefax: 0551/525-530
 E-Mail: abfallberatung@LandkreisGoettingen.de
 erhältlich.

4. Kindergärten

Verleih der Kindergartenkiste „Müll und Abfall“, Verleih der Kindergartenkiste „Kompost und Boden“, Verleih des Infoordners „Die Natur kennt keine Abfälle“, kindgerechte Führungen auf den Entsorgungsanlagen, Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher. Sämtliche Angebote können kostenlos in Anspruch genommen werden.

Auskünfte und Informationen sind unter
 Telefon: 0551/525-473
 Telefax: 0551/525-530
 E-Mail: abfallberatung@LandkreisGoettingen.de
 erhältlich.

ENTSORGUNGSANLAGEN

1. Entsorgungsanlage Breitenberg

Entsorgungsfachbetrieb gem § 52 KrWAbfG



Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.30–15.45 Uhr
 Sa. 8.00–11.00 Uhr

Deponie für Bauabfälle:
 Annahme von – unbelastetem Bauschutt
 – unbelastetem Boden
 – Asbestzementabfällen

- Straßenaufbruch
- Mineralfaserabfällen
- CDs und DKDs (auch in allen Gemeinde- und Stadtverwaltungen)

Kompostanlage:

- Annahme von – kompostierbaren Park- und Gartenabfällen
- Sägemehl, unbelastet
 - Getreidestaub und Spelzen
 - Baum- und Strauchschnitt

2. Entsorgungsanlage Dransfeld

Entsorgungsfachbetrieb gem. § 52 KrWAbfG



Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.30–15.45 Uhr
 Sa 8.00–11.00 Uhr

Deponie für Bauabfälle:

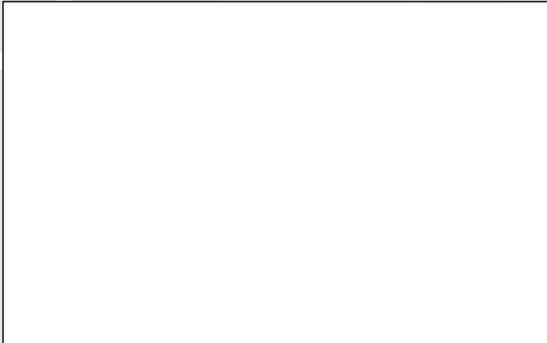
- Annahme von – unbelastetem Bauschutt
- unbelastetem Boden
 - Straßenaufbruch
 - Mineralfaserabfällen
 - CDs und DVDs (auch in allen Gemeinde- und Stadtverwaltungen)

Kompostanlage:

- Annahme von – kompostierbaren Park- und Gartenabfällen
- Sägemehl, unbelastet
 - Getreidestaub und Spelzen
 - Baum- und Strauchschnitt

3. Zentraldeponie Deiderode

Entsorgungsfachbetrieb gem. § 52 KrWAbfG



Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.30–16.30 Uhr
 Sa. 10.00–12.00 Uhr

(März bis Oktober jeden Samstag,
 November bis Februar jeden 1. Samstag)

Annahme von Abfällen zur Beseitigung:

- Hausmüll
- Sperrmüll
- hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

Annahme von Abfällen zur Weiterleitung an Verwerter:

- Kühlgeräte
- Altmetalle
- Elektronikschrott
- Altholz
- Bauschutt-Kleinmengen
- Altpapier
- Baum- und Strauchschnitt
- Korken

- CDs und DVDs (auch in allen Gemeinde- und Stadtverwaltungen)

Annahme von Schadstoffen im Schadstoffsammellager
 Öffnungszeit: Mi. 8.00–15.00 Uhr

Verkauf von Kompost

1. Duderstädter Kompost

Duderstädter Kompost wird auf der Kompostanlage Breitenberg aus den kompostierbaren Küchen- und Gartenabfällen hergestellt. Duderstädter Kompost ist ein hervorragender Ersatz für Torf und sonstige Erden. Unter dem Motto „Aus der Region – für die Region“ wird dieser in unterschiedlichen Qualitäten und Körnungen angeboten. Der Kompost kann direkt von der Anlage als lose Ware abgeholt werden. Bei größeren Mengen wird Duderstädter Kompost auch direkt angeliefert.

2. Dransfelder Kompost

Dransfelder Kompost wird auf der Kompostanlage Dransfeld aus den kompostierbaren Küchen- und Gartenabfällen hergestellt. Dransfelder Kompost ist ein hervorragender Ersatz für Torf und sonstige Erden. Unter dem Motto „Aus der Region – für die Region“ wird dieser in unterschiedlichen Qualitäten und Körnungen angeboten. Der Kompost kann direkt von der Anlage als lose Ware abgeholt werden. Bei größeren Mengen wird Dransfelder Kompost auch direkt angeliefert.

Aufkünfte und Informationen zum Thema Kompost unter
 Telefon: 0551/525-529

Telefax: 0551/525-530

E-Mail: Kompost.LK-Goe@t-online.de

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des

Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

37070051 / 2. Auflage / 2007



WEKA info verlag gmbh
 Lechstraße 2

D-86415 Mering
 Telefon +49 (0) 82 33 / 384-0

Telefax +49 (0) 82 33 / 384-1 03

info@weka-info.de • www.weka-info.de

Unternehmensgruppe **BLANK - HAUS ST. GEORG**

Helmat - Professionalität - Qualität



Alles aus einer Hand!



**Altenheim • Pflegeheim • Krankenpflege
Rehabilitation • Urlaubswohnen**

Haus St. Georg, Nesselröden

98 Pflegeplätze
05527/843-0



Haus St. Martinus, Bilshausen

67 Pflegeplätze
05528/2059-0

**Leben in familiärer Atmosphäre
Generationen übergreifende Begegnungen**



**Physiotherapie – Krankengymnastik und Massage
Vorsorge • Rekonvaleszenz • Rehabilitation
Öffentliche Praxis**

DW: -110



Seniorenwohnanlage/Betreutes Wohnen

Haus St. Laurentius, Gieboldehausen **15 Appartements**

Behindertengerechte Ausstattung, Fahrstuhl, Notruf, Einbauküche



**Ambulante Pflege humanitas – St. Georg
Beratung • Pflege • Versorgung**

Häusliche Krankenpflege und Behandlungspflege

DW: -115



Essen auf Rädern und Partyservice

Wir bieten:

- Vollstationäre Pflege (einschl. Schwerstpflege)
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Krankenpflege
- Rehabilitation
- Physiotherapie
- Betreutes Wohnen
- Ambulante Pflege
- Betreuung bei Demenz
- Essen auf Rädern
- Partyservice

HAUS ST. GEORG

Tannenweg 1a
37115 Duderstadt
- Nesselröden

Tel.: 05527/843-0

Fax: 05527/843-115

info@haus-st-georg.de

www.haus-st-georg.de



UNIVERSITÄTSKLINIKUM GÖTTINGEN

Die Medizinische Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen gehört zu den großen medizinischen Ausbildungsstätten in Deutschland und hat im Bereich der Forschung national und international eine führende Position.

Das Göttinger Universitätsklinikum ist mit rund 1.300 Betten das einzige Krankenhaus der Zentralversorgung in Südniedersachsen. In über 40 klinischen Abteilungen mit ebenso vielen Polikliniken und zahlreichen Spezialsprechstunden sind alle Grunddisziplinen und ein großes Spektrum medizinischer Spezialdisziplinen in Diagnostik und Therapie kompetent vertreten. Jedes Jahr werden im Klinikum rund 148.000 Patienten stationär und mehr als 120.000 ambulant behandelt.

Rund 7.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellen die Patientenversorgung sicher. Die Universitätsmedizin Göttingen ist der größte Arbeitgeber und – durch die Angliederung von sechs Schulen für Fachberufe im Gesundheitswesen – einer der wichtigsten Ausbilder der Region.

	0551 /
Information Haupteingang	39-6810
Information Osteingang	39-6510
Zentrale Notaufnahme / Liegendkrankeneingang	39-8601
Tagespflege / Nachtaufnahme	39-8605
Chirurgische Notfallambulanz	39-6105
Blutspendedienst / Transfusionsmedizin	39-6899
Psychiatrische Kliniken - von-Siebold-Str. 5	39-6610
Hautklinik - von-Siebold-Str. 3	39-6410
Giftinformationszentrale Nord (GIZ Nord)	19240

UNIVERSITÄTSMEDIZIN : UMG
GÖTTINGEN